

Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck



Jahrgang 20

Freitag, den 18. Oktober 2013

Nummer 10

Feierliche Eröffnung des neuen Stadtbades und Anbaden am 26. bzw. 27. Oktober 2013



Außenansicht des neuen Stadtbades, Fotos (3): Andreas Dreißel.



Das neue Schwimmerbecken.



Blick vom Sprungturm in das noch wasserlose Becken.

Mehr dazu im Innenteil.

Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil Nachrichten

aus dem Rathaus

- Dank an Wahlhelfer
- Volkstrauertag
- Veranstaltungskalender 2014
- Neuauflage „Pößneck auf einen Blick“
- Fachbereich Finanzen
- Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe

Familiennachrichten

Aktuelles aus Pößneck

- Eröffnung neues Stadtbad
- Öffnungszeiten Stadtbad
- Freizeitzentrum / Mehrgenerationenhaus
- Rathaussturm
- Eröffnung Kletterwald Koala

Veranstaltungen in Pößneck

- Jazzmeile in Pößneck
- Podiumsdiskussion zur „Haarschneideaktion“ 1969
- Motette zum Ewigkeitssonntag
- Multivisionsshow Norwegen
- Kartenvorverkauf in der Stadtinformation

Informationen

der Stadtbibliothek

Veranstaltungstipps

Pößneck und Umgebung

- Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt und Weimar

Aus Kindergärten

und Schulen

Kirchliche Nachrichten

Vereine und Verbände

informieren

Sonstige Nachrichten

- Blumenzwiebel-Pflanzaktion
- Familienrechtstag
- Kriegsgräberfürsorge
- Verbraucherzentrale empfiehlt Energie-Check
- Thüringen Vernetzen
- Stadtwaldbegehung

Amtlicher Teil

- Bebauungsplan „Raniser Str. / An der Berufsschule“

Viele Seiten
Pößneck!



Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Bundestagswahl 2013

Die Bundestagswahl wurde mit der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses für unseren Wahlkreis abgeschlossen.

Im Namen der Stadt Pößneck möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken, die zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl beigetragen haben.

Ein besonderes Lob geht an die ehrenamtlichen Wahlhelfer in den Wahlvorständen, die mit viel Geduld und hoher Zuverlässigkeit den störungsfreien und geordneten Wahlablauf gewährleistet haben.

Ein herzlicher Glückwunsch sei an Frau Stauche für ihre Wiederwahl gesandt, welchen ich mit der Hoffnung auf eine erfolgreiche Vertretung unserer Region im Bundestag verbinde.

Ich möchte auch den anderen Bewerbern für ihre weitere politische Arbeit viel Erfolg wünschen, denn nur durch ihre Bereitschaft ist eine lebendige Demokratie möglich und für den Wähler erlebbar.

Michael Modde
Bürgermeister

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Eine Gedenkfeier mit Kranzniederlegung findet in der Stadt Pößneck am Sonntag, dem **17. November 2013, 11.30 Uhr**, auf dem **Oberen Friedhof** statt.

Ehrendes Gedenken gilt an diesem Tag den Gefallenen beider Weltkriege, den Opfern nationalsozialistischer Gewaltherrschaft sowie den Toten durch Krieg, Vertreibung und Terrorismus.

Die Kranzniederlegungen erfolgen an folgenden Anlagen:

Soldatengräber

Hier fanden 85 namentlich bekannte Personen ihre letzte Ruhestätte, gefallen in den Kriegsjahren 1942 bis 1945.

Grabstätte der Pößnecker Bombenopfer

In dieser Grabstätte liegen die Gebeine von 38 Pößnecker Einwohnern, die bei den Bombenangriffen zwischen dem 08. und 11. April 1945 ums Leben kamen. Darunter waren sechs Kinder und eine ganze Familie. Die Bombenopfer waren überwiegend Frauen.

Gedenkstätte italienischer Zwangsarbeiter

Bis November 1970 fanden hier die Gebeine von fünf italienischen Zwangsarbeitern ihre letzte Ruhe, bevor sie im Dezember des gleichen Jahres nach Italien überführt wurden.

KZ-Opfer-Grabstätte

In dieser Anlage liegen die sterblichen Überreste von 15 Häftlingen des ehemaligen KZ Buchenwald, die während des Todesmarsches 1945 in unserer Gegend ums Leben kamen. Namentlich sind sie leider nicht bekannt.

Eine herzliche Einladung ergeht an die Bürger in unserer Stadt, durch ihre Teilnahme der Toten zu gedenken.

An weiteren Gedenkstätten werden an diesem oder an den Vorjahren Trauergebilde niedergelegt:

Gedenkstätte Ehrenhain, Rudolf-Diesel-Straße,
Gedenksteine in Öpitz und Schlettwein,
Gedenkstein Parkanlage Straße des Friedens für gefallene Sportler,
Gedenkstein für die Opfer des Todesmarsches der Häftlinge des ehemaligen KZ Buchenwald in der Neustädter Straße.

Michael Modde
Bürgermeister

Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung 1. Halbjahr 2014

Gegenwärtig wird der Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung für das 1. Halbjahr 2014 vorbereitet. Bis zum **06.11.2013** können Vereine, Verbände, Institutionen, touristische Anbieter usw. ihre Veranstaltungen, die sich an die breite Öffentlichkeit richten, melden - bitte mit Datum, Zeit, Veranstaltungsort und Titel der Veranstaltung - an die Stadtverwaltung Pößneck, Sekretariat Fachbereich Kultur, Ingrid Köhler, Tel. 03647 500 303, E-Mail kultur.sekretariat@poessneck.de, Fax 03647 500 350.

„Pößneck auf einen Blick“ - Neuauflage in Vorbereitung

Anzeigenakquise startet jetzt in Pößneck

Quadratisch, praktisch, gut - die Broschüre „Pößneck auf einen Blick“ gilt inzwischen als eine bei Bürgern und Gästen beliebte Informationshilfe, die im bündigen Format unsere Stadt in ihrer Vielfalt vorstellt. Neben touristischen Sehenswürdigkeiten werden geschichtliche Hintergründe der Stadt erläutert, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen, Gesundheitsangebote, Sport- und Kulturakteure sowie Vereine aufgezeigt. Ergänzt wird die Broschüre durch einen alphabetischen Wegweiser quer durch ansässige Behörden, der die Frage „Was erledige ich wo?“ konkret beantwortet. Dank der freundlichen und breiten Unterstützung örtlicher Unternehmen geben die enthaltenen Anzeigen zugleich einen guten Überblick über die Gewerbestruktur, sowohl was produzierendes oder Dienstleistungsgewerbe als auch Handel oder Gastgewerbe angeht.

Die aktuelle Auflage der Publikation geht absehbar zur Neige, weshalb wir an einer Neuauflage arbeiten. Diese erfolgt wieder in Zusammenarbeit mit der BVB-Verlagsgesellschaft mbH, für die Dieter Reinhold ab sofort in Pößneck unterwegs sein wird. Interessierte Unternehmen können ihn als mit der Anzeigenakquise beauftragten Mitarbeiter auch unmittelbar erreichen über folgenden Kontakt: Dieter.Reinhold@yahoo.de bzw. 0152/29623614.

Alle einheimischen Unternehmen, vom kleinen Familienbetrieb bis zum Großunternehmen, haben die Gelegenheit, ihre Ortsverbundenheit zu demonstrieren, indem sie durch eine Anzeigenschaltung die Erstellung der Broschüre finanziell unterstützen und so die kostenlose Verteilung an die Bürger ermöglichen. Neben der Druckausgabe wird die gesamte Broschüre auch im Internet unter www.findcity.de abrufbar sein, jeder Inserent erhält einen kostenfreien Brancheneintrag im Internet unter dieser Adresse. Die Präsentation wird von der städtischen Homepage www.poessneck.de durch Verlinkung eingebunden.

Wir danken allen Anzeigen schaltenden Unternehmen für die freundliche Unterstützung!

Dr. Julia Dünkel

Leiterin Fachbereich Finanzen / Kultur

Bitte SEPA-Formulare zurücksenden!

Umstellung des Lastschriftverfahrens auf SEPA bei Stadtkasse in Vorbereitung

In Vorbereitung auf die SEPA-Umstellung im Lastschriftverfahren bei der Stadt Pößneck wurden in den vergangenen Monaten denjenigen Bürgern, von denen keine Einzugsermächtigung im Original vorliegt, Formulare für das SEPA-Lastschriftverfahren zugesandt. Es wird hiermit an die Rücksendung erinnert, ansonsten ist ab 2014 der Einzug von Steuern, Pachten etc. per Lastschrift nicht mehr möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen der Abteilung Finanzen, Tel. 03647 500 201 oder -202. Nähere Informationen zur SEPA-Umstellung bei der Stadt Pößneck finden sich auch in der Juni-Ausgabe des Pößnecker Stadtanzeigers, siehe www.poessneck.de.

Stadtkasse / Fachbereich Finanzen



Bitte Termin Grundsteuern sowie Vorauszahlungen Gewerbesteuer beachten

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Grundsteuern sowie die Vorauszahlungen Gewerbesteuer für das 4. Quartal 2013 am **15.11.2013 fällig** werden. Die zuletzt versandten Steuerbescheide behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Bitte geben Sie bei Einzahlungen und Überweisungen Ihr Personenkonto an. Bei Einzugsermächtigungen sollte eine ausreichende Kontodeckung vorhanden sein, da Rückbuchungsgebühren vom Steuerschuldner zu tragen sind. Eventuelle Änderungen der Bankverbindung teilen Sie bitte rechtzeitig vor dem Steuertermin mit.
Fachbereich Finanzen/Steuern

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 15.11.2013

Redaktionsschluss

Dienstag, 05.11.2013, 16.00 Uhr

Texte/Fotos bitte digital liefern!

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck.

Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.

E-Mail-Adresse der Redaktion

stadtanzeiger@poessneck.de

In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 auch in Farbe sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2013.

Eheschließungen:

- 13.09.2013 (in Pößneck) Jens Wohlfarth und Manuela Wohlfarth, geb. Kobus
- 18.09.2013 (in Pößneck) Peter Schmidt und Jeanette Schmidt, geb. Stierner
- 20.09.2013 (in Pößneck) Ronny Gebel und Katja Gebel geb. Polasky
- 20.09.2013 (in Pößneck) John Grunewald und Maria Andrea Vasquez Castillo de Grunewald
- 02.10.2013 (in Pößneck) Florian Reichmann und Cindy Reichmann, geb. Büchner
- 07.10.2013 (in Pößneck) Anastasios Tsoumanis und Naira Tsoumanis-Vanyan, geb. Vanyan

Sterbefälle:

- 05.09.2013 (Pößneck) Klaus Wolfrum
- 10.09.2013 (Pößneck) Luise Fritsche, geb. Vogt
- 10.09.2013 (Pößneck) Lotte Hellwig
- 13.09.2013 (Pößneck) Ursula Licht, geb. Keil
- 18.09.2013 (Pößneck) Heinz Bachstein
- 23.09.2013 (Pößneck) Horst Gebser
- 27.09.2013 (Saalfeld) Helmut Schneider
- 27.09.2013 (Saalfeld) Heinrich Gebelein
- 28.09.2013 (Saalfeld) Ursula Hanft
- 29.09.2013 (Pößneck) Gerhard Schüller
- 04.10.2013 (Pößneck) Walter Hoffmann
- 05.10.2013 (Pößneck) Karl-Heinz Meister
- 06.10.2013 (Stadtroda) Irmgard Solcher, geb. Köhler

Familiennachrichten

Herzliche Glückwünsche zur „Eisernen Hochzeit“

Herrn Horst Kutschki und Ehefrau Charlotte am 4. September 2013

(Richtigstellung aus dem Stadtanzeiger Nr. 9/13)

Herzliche Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“

Herrn Walter Heisel und Ehefrau Elfriede am 26. September 2013

Herrn Günter Schmock und Ehefrau Christa am 17. Oktober 2013

Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

Herrn Horst Kräker und Ehefrau Maria-Louise am 28. September 2013

Herrn Joachim Rother und Ehefrau Wini am 28. September 2013



Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

- 22.09. zum 81. Geburtstag Frau Pöpplen, Christa
- 22.09. zum 93. Geburtstag Frau Wunderlich, Hildegard
- 23.09. zum 87. Geburtstag Frau Kupferschmidt, Margarete
- 23.09. zum 87. Geburtstag Frau Orlamünder, Esther
- 23.09. zum 81. Geburtstag Herrn Oßwald, Siegfried
- 23.09. zum 85. Geburtstag Frau Rosenau, Ursula
- 24.09. zum 83. Geburtstag Herrn Hartert, Georg
- 24.09. zum 87. Geburtstag Frau Lausch, Edeltraut
- 24.09. zum 89. Geburtstag Frau Schlegel, Hanny
- 25.09. zum 85. Geburtstag Herrn Walther, Rolf
- 26.09. zum 81. Geburtstag Frau Albert, Erika
- 26.09. zum 84. Geburtstag Frau Bode, Ursula
- 26.09. zum 94. Geburtstag Herrn Göring, Rudi
- 26.09. zum 91. Geburtstag Herrn Kehl, Walter
- 26.09. zum 90. Geburtstag Frau Ptok, Margot
- 26.09. zum 85. Geburtstag Frau Zänsler, Ingeburg
- 27.09. zum 83. Geburtstag Herrn Günther, Hermann
- 27.09. zum 84. Geburtstag Frau Heumann, Regina
- 27.09. zum 87. Geburtstag Frau Kunstmann, Marianne
- 27.09. zum 81. Geburtstag Frau Weiland, Helga
- 29.09. zum 86. Geburtstag Frau Held, Barbara
- 30.09. zum 84. Geburtstag Herrn Göring, Rolf
- 30.09. zum 86. Geburtstag Frau Koch, Lisbeth
- 30.09. zum 80. Geburtstag Herrn Regu, Heinz
- 01.10. zum 89. Geburtstag Frau Franke, Marianne
- 01.10. zum 84. Geburtstag Frau Michler, Gerda
- 01.10. zum 81. Geburtstag Frau Schwabe, Renate
- 02.10. zum 80. Geburtstag Frau Reuschel, Inge
- 02.10. zum 90. Geburtstag Frau Rimkus, Jutta
- 02.10. zum 84. Geburtstag Frau Rübestahl, Ursula
- 02.10. zum 90. Geburtstag Frau Wolf, Erna
- 03.10. zum 94. Geburtstag Frau Dressler, Anna
- 03.10. zum 86. Geburtstag Frau Henkel, Waltraud



03.10.	zum 81. Geburtstag	Herrn Lathan, Horst
03.10.	zum 80. Geburtstag	Herrn Meisgeier, Hans
03.10.	zum 87. Geburtstag	Frau Nadolph, Martha
03.10.	zum 85. Geburtstag	Frau Söffing, Erika
03.10.	zum 82. Geburtstag	Frau Wagner, Annelies
04.10.	zum 87. Geburtstag	Frau Döpel, Jutta
04.10.	zum 89. Geburtstag	Frau Meister, Margot
05.10.	zum 93. Geburtstag	Herrn Lange, Waldemar
05.10.	zum 82. Geburtstag	Herrn Müller, Gerhard
05.10.	zum 82. Geburtstag	Herrn Wöock, Oskar
06.10.	zum 86. Geburtstag	Herrn Albert, Günther
06.10.	zum 82. Geburtstag	Herrn Kastner, Karl
06.10.	zum 85. Geburtstag	Frau Puffe, Beate
06.10.	zum 83. Geburtstag	Frau Sommer, Doris
07.10.	zum 85. Geburtstag	Frau Eismann, Erika
07.10.	zum 83. Geburtstag	Herrn Langer, Harald
07.10.	zum 80. Geburtstag	Herrn Überschär, Helmut
08.10.	zum 87. Geburtstag	Frau Kutschki, Charlotte
08.10.	zum 85. Geburtstag	Herrn Meister, Johannes
08.10.	zum 85. Geburtstag	Frau Querengässer, Hanna
08.10.	zum 82. Geburtstag	Herrn Schönfeld, Manfred
08.10.	zum 94. Geburtstag	Frau Tröger, Johanna
09.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Becker, Christa
09.10.	zum 97. Geburtstag	Frau Manger, Anna
09.10.	zum 83. Geburtstag	Frau Triebner, Waldtraut
10.10.	zum 87. Geburtstag	Frau Seidenbächer, Ingeborg
11.10.	zum 94. Geburtstag	Frau Heydrich, Hilde
11.10.	zum 80. Geburtstag	Herrn Röse, Fritz
12.10.	zum 88. Geburtstag	Frau Brunisch, Hildegard
12.10.	zum 87. Geburtstag	Frau Günther, Jutta
13.10.	zum 86. Geburtstag	Frau Klötzing, Ruth
13.10.	zum 96. Geburtstag	Frau Köhler, Charlotte
14.10.	zum 82. Geburtstag	Frau Dietzel, Valeria
14.10.	zum 92. Geburtstag	Frau Johnke, Eva
14.10.	zum 93. Geburtstag	Frau Pohle, Gisela
14.10.	zum 83. Geburtstag	Frau Röhler, Renate
15.10.	zum 94. Geburtstag	Frau Kruppe, Helene
15.10.	zum 86. Geburtstag	Herrn Ponsold, Kurt
15.10.	zum 89. Geburtstag	Frau Stenzel, Erika
17.10.	zum 85. Geburtstag	Frau Haußner, Edith
17.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Hofmann, Rosemarie
17.10.	zum 84. Geburtstag	Frau Müller, Ruth
17.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Stauch, Christa
18.10.	zum 92. Geburtstag	Herrn Plaul, Horst

Aktuelles aus Pöbneck

Feierliche Eröffnung des Pöbnecker Stadtbades am 26.10.2013

Am 26. Oktober ist die lange Zeit des Wartens vorbei. An diesem Tag eröffnet die Stadtmarketing Pöbneck GmbH nach 2-jähriger Bauzeit gemeinsam mit vielen Ehrengästen, den ausführenden Baufirmen und den Pöbnecker Schwimmvereinen das neue Pöbnecker Stadtbad am Bernhard-Siegel-Platz 1.



Fast genau auf den Tag, am 24. Oktober 2011, wurde mit dem ersten Spatenstich ein Projekt Realität, welches die Stadt Pöbneck viele Jahre beschäftigte. Das alte Pöbnecker Stadtbad kam

mehr und mehr in die Jahre, und die Richtigkeit der Entscheidung des Stadtrates, die jetzt gebaute Variante in die Umsetzung zu bringen, zeigte sich spätestens im September 2011, als das marode Becken im alten Bad eine 3-monatige Schließung notwendig machte.

54 Unternehmen und Behörden waren an der Umsetzung des Projektes beteiligt, davon allein 34 verschiedene Baufirmen. Zwischenzeitlich waren gleichzeitig mehr als 50 Bauarbeiter und Handwerker vor Ort. In 33 verschiedenen Losen wurden die Bauleistungen ausgeschrieben. Dabei waren bei einigen Losen, wie z.B. bei Lüftung, Heizung, Sanitär oder beim Trockenbau auch Unternehmen aus Pöbneck oder Umgebung erfolgreich. In 95 Bauberatungen wurden die Weichen gestellt und Details zur Bauausführung besprochen. Während der Bauarbeiten, speziell während der Errichtung des Rohbaus, konnte man immer wieder interessierte Bürger sehen, die sich über den Fortgang der Bauarbeiten informierten. Über 600 Besucher nahmen an den Baustellen-Besichtigungen teil, die für die Öffentlichkeit oder spezielle Gruppen veranstaltet wurden. Und spätestens mit dem Abriss des letzten Rotasym-Gebäudes war klar, dass mit dem Bau des neuen Stadtbades und seiner Außenanlagen ein völlig neugestaltetes Areal am Bundesstraßen-Kreisverkehr entsteht. Am 26. Oktober soll nun das neue Bad der Öffentlichkeit übergeben werden. In einer Festveranstaltung ab 10 Uhr werden die vielen Beteiligten geehrt, die am Bau auf die eine oder andere Weise beteiligt waren. Von 12 bis 18 Uhr steht dann das neue Bad allen Interessierten für eine Besichtigung zur Verfügung. Dann gibt es im Bad auch verschiedene Programmpunkte und Vorführungen.

Am 27. Oktober ist das Motto „Anbaden im neuen Stadtbad“! Von 10 bis 21 Uhr besteht dann für alle das erste Mal die Möglichkeit, im neuen Schwimmbecken einige Bahnen zu schwimmen, das Planschbecken zu nutzen oder in die Sauna zu gehen. An diesem Tag wird es einen besonderen Tarif für das neue Stadtbad geben: 1,5 Stunden Badnutzung für 1 Euro. Die Einnahmen des Tages werden an den an ALS erkrankten Pöbnecker Roberto Milde gespendet.

Das Team des Stadtbades freut sich auf viele Badgäste!

Und hier noch einmal das Eröffnungswochenende im Überblick:

Samstag, 26.10.2013

10.00 - 12.00 Uhr	Eröffnungsveranstaltung für die Baubeteiligten und Ehrengäste
12.00 - 18.00 Uhr	Besichtigung des Bades für alle Interessierten
14.00 Uhr	Testspiel der Unterwasser-Rugbymannschaft des TC Submarin
15.00 Uhr	Vorführung Aquajogging-Kurs
16.00 Uhr	Vorführung Wassergymnastik-Kurs
17.00 Uhr	Vorführung Aquafitness-Kurs

Sonntag, 27.10.2013

10.00 - 21.00 Uhr	Anbaden im neuen Stadtbad 1,5 Std. Hallennutzung für 1 Euro Die Einnahmen des ersten Tages werden gespendet.
-------------------	--

Text / Foto: Andreas Dreißel, Stadtmarketing Pöbneck GmbH

Badespaß in Pöbneck



Stadtbad
Bernhard-Siegel-Platz 1

Öffnungszeiten:
ab 27. Oktober 2013
täglich 10 - 21 Uhr
zusätzlich mittwochs Frühschwimmen von 6 - 10 Uhr

Aktuelle Informationen unter
www.poesnecker-baeder.de



Hauskirmes im Mehrgenerationenhaus Pöbneck



Mehr
Generationen
Haus

Alt und Jung gestalten gemeinsam

Das Mehrgenerationenhaus Freizeitzentrum Pöbneck lädt Jung und Alt zur traditionellen Hauskirmes am Samstag, dem **19. Oktober 2013 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** in und um das Haus in die Franz-Schubert-Straße 8 ein.

Unter dem Motto „Kirmeskuchen“ lädt ein buntes Programm mit Musik, Tanz und Spiel zum Mitmachen, Wohlfühlen und Schauen ein. Einen Höhepunkt des Tages stellt die Prämierung des leckersten Kirmeskuchens dar. Daneben können kleine und große Menschen selber basteln und gestalten sowie die Kreativwerkstätten des Hauses für herbstliche Basteleien mit verschiedenen Natur- und Kunstmaterialien nutzen. Lustige Spiele laden zur kurzweiligen Nachmittagsgestaltung ein. Neben dem Trubel bestehen Rückzugsmöglichkeiten beim gemütlichen Beisammensein im Café für Jung und Alt, in der Mini-Kita für die ganz Kleinen und den Clubs für die Teenies. Ein Herbstmarkt mit Regionalprodukten im Gelände lädt zum Schauen und Probieren ein.

Rathaussturm in Pöbneck

Am Montag, dem 11.11.2013, ist es wieder soweit: Die närrische Zeit hält Einzug - auch in Pöbneck!

Die Narren u.a. vom Carneval Club e. V. Pöbneck stürmen 17.11 Uhr das Pöbnecker Rathaus.

Alle Pöbnecker Bürger und Gäste sind dazu herzlich eingeladen.

NEU in Pöbneck: Kletterwald Koala



MIT SICHERHEIT EIN ABENTEUER - mit diesem Slogan wurde am 2. Oktober die Tür zum Kletterwald Koala in Pöbneck geöffnet. Gegenüber vom neuen Stadtbad entstand auf historischem Gelände ein schöner und abwechslungsreicher Kletterpark mit durchlaufendem Sicherungssystem nach modernsten Standards. Ein Aushängen ist hier nicht möglich.

Ab einer Körpergröße von 1,20 m kann man in den 5 Parcours sein Geschick und seinen Mut beweisen. Die weit über 50 Elemente sind in einer Höhe von bis zu 11 m in den bestehenden Baumbestand installiert. Eine herrliche Aussicht auf die Innenstadt bietet sich den Kletterern. Das ursprünglich als Parkanlage der benachbarten Fabrikantenvilla entstandene Areal findet so nun zu neuer Nutzung. Eine tolle Ausflugsmöglichkeit mit der Familie, Freunden oder Kollegen - ganz egal ob groß oder klein, jung oder alt. Weitere Informationen finden sie unter www.kletterwald-koala.de

Text / Foto: Daniel Eberhardt

Elternschulung im Pöbnecker Mehrgenerationenhaus

Thema: „Kneipp - Kräuter & Salbenküche“

Am Montag, dem **04. November 2013**, lädt das Mehrgenerationenhaus Pöbneck **von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr** zu einer Veranstaltung zum Thema „Kneipp - Kräuter & Salbenküche“ ein. Im ersten Teil wird Referentin Birgit Loh theoretische Grundlagen zur Anwendung von Kräutern in Tees und in Salben erläutern. Anschließend geht sie mit den Eltern in den praktischen Teil, in dem Salben mit frischen Kräutern hergestellt werden. Birgit Loh ist Kneipp-Gesundheitserzieherin in einem anerkannten Kneipp-Kindergarten. Ort der Veranstaltung ist die Cafeteria im Mehrgenerationenhaus. Die Veranstaltung ist ein Projekt in Kooperation mit der AOK PLUS. Der Eintritt ist frei und unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit. Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung.

Um Anmeldung wird gebeten unter den Telefonnummern 03647/414577 (MGH Pöbneck) oder 0365/5522184815 (AOK Gera).

Text: Olivia Körner-Töpfer

Veranstaltungen in Pöbneck

Thüringer Jazzmeile in Pöbneck

Jazz-Orgel mit Andreas Scotty Böttcher - Klingende Freiheit oder Unhaltbare Zustände

Donnerstag, 31.10.2013, 17.00 Uhr
Kirche Pöbneck-Jüdewein



Foto privat

Andreas Scotty Böttcher spielte schon während seines Studiums an der Dresdner Musikhochschule in verschiedenen Formationen mit namhaften Jazzmusikern zusammen. Obwohl studierter Pianist und Komponist, gilt sein vorrangiges Interesse der Improvisation. Dabei pflegt er einen Musizierstil, der im Jazz wurzelt, von da ausgehend jedoch eine breite Palette verschiedener Einflüsse nutzt. Seine Fertigkeiten an Synthesizer, Bassgitarre und Vibraphon lässt Andreas Scotty Böttcher einfließen: „Improvisation ist wie das erstmalige Betreten eines alten verwilderten Gartens und damit die abenteuerlichste Form des Musizierens. Nichts ist geplant, festgelegt oder gar akribisch zu Hause eingeübt. Improvisation ist Komposition und Interpretation in Zeit-



einheit und Personalunion. Es ist ein ständiges Kommunizieren mit dem Raum und der Atmosphäre, die durch die Präsenz des Publikums entsteht. Improvisation ist der Versuch, im spontanen Ausdruck Gefühle und Bewegungen zu transportieren, die man im Laufe des Lebens erfahren hat oder als Vision in sich trägt.“ Seine Aktivitäten führten Andreas Scotty Böttcher in viele Länder Europas und sind auf einer Vielzahl von CDs dokumentiert.

Blues und Boogie mit Thomas Stelzer & Friends

Freitag, 08.11.2013, 20:00 Uhr

Bilke-Saal, Pößneck



Foto: Hartmut Bergner

Pößnecker und Gäste freuen sich auf den dritten Auftritt vom Dresdner Jazz-Energiebündel Thomas Stelzer. Sein selbst moderierter Abend ist stets von unverwechselbarem Ausdruck.

Mit hinreißenden Interpretationen - sowohl seiner eigenen Songs wie der gecoverten - schafft er es mit seiner rauchigen Bluesröhre, das Publikum zu begeistern und den Abend zum echten, authentischen Erlebnis werden zu lassen.

Über seine gecoverten Songs, ob von Fats Domino, Dr. John oder Ray Charles sagte er einmal: „Einen Ray Charles nachsingen zu wollen ist das Eine, es dann doch nie wirklich zu packen, ist das Andere, sich von ihm inspirieren zu lassen, das Beste...“. Thomas Stelzer ist ein Vollblut-Live-Musiker, Texter und Songwriter, der mit seinen Musikkollegen die Erwartungen des Publikums meist übertrifft. Zweimal ist dies in Pößneck bisher eingetreten - auch in diesem Jahr wird der Bilke-Saal kochen!

Karten für die Thüringer Jazzmeile in Pößneck sind in der Stadtinformation Pößneck, Breite Str. 18, Tel. 03647 412295, e-mail: stadtinfo@poessneck.de erhältlich.

Text: Agentur

Eine „Haarschneideaktion“ in Pößneck 1969

Podiumsgespräch mit Zeitzeugen, Historikern und Filmemachern am 21. November

Haartracht ist doch Privatsache, möchte man meinen. Dies gilt und galt aber nicht immer und überall - in Pößneck wurde 1969 Politik und DDR-Geschichte daraus.

Viele Einwohner können sich noch erinnern, dass diese Frage in der Stadt für Aufregung sorgte, denn dort wurden vom 21. bis 23. Oktober 1969 etwa 40 langhaarige junge Männer während der überfallähnlichen „Haarschneideaktion“ gezwungen, sich durch kurze Haare dem offiziellen Stil von Ordnung, Sauberkeit und Disziplin zu verpflichten. Kurz danach hieß es in einer Jugendanalyse der Staatssicherheit, dass sich 900 Schaulustige vor dem Friseurgeschäft versammelt und besonders die Älteren applaudiert hätten. Ein verdrängtes, doch bis heute die Würde der Betroffenen beschädigendes Kapitel der Pößnecker Stadtgeschichte - oder auch der großen Politik?

Während der Friedensdekade gehen die Filmemacher/innen Sarah Schreier und Florian Wehking, Dr. Axel Janowitz als Bildungsreferent des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des

Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR und Katharina Lenski M.A., Historikerin an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, gemeinsam mit Zeitzeugen dem Vorfall nach. Wie konnte dieser brutale Einsatz realisiert werden? Gab es Proteste? Gab es ähnliche Vorfälle anderenorts? Was sagen die Quellen? Woran erinnern sich die Zeitzeugen? Und vor allem: Was sagt uns das für das Heute? Wie gehen wir mit diesem Kapitel unserer Stadtgeschichte, das für viele ein Stück eigene Biographie darstellt, um? Wo verläuft die Grenze zwischen Mitläufertum und Zivilcourage? Welchen Spielraum gab es und gibt es, und was brauchen wir, um ihn zugunsten eines fruchtbaren Miteinanders zu nutzen? Die Podiumsdiskussion wird moderiert von Dr. Julia Dünkel, Stadt Pößneck.



Interessenten sind herzlich eingeladen, zuzuhören und mitzudiskutieren.

Zeit: Donnerstag, 21. November 2013, 19.00 Uhr

Ort: Jüdeweiner Kirche, Pößneck

Eine Veranstaltung der Stadt Pößneck und der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Pößneck, mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Thüringen und des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, Außenstelle Gera.

In Vorbereitung auf die Veranstaltung **suchen wir nach Bildmaterial** über das Ereignis - wer Foto- oder Filmaufnahmen aus der fraglichen Zeit, insbesondere natürlich von den Tagen der „Haarschneideaktion“ in Pößneck vom 21. bis 23. Oktober 1969 hat, möge sich gern bei uns melden, z.B. telefonisch unter 03647 500 306 oder -303 oder per E-Mail an kultur@poessneck.de. Wir würden uns freuen, wenn wir Kopien hiervon erhalten könnten, vorzugsweise digital. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse!

Dr. Julia Dünkel

Leiterin Fachbereich Finanzen/Kultur

„Motette zum Ewigkeitssonntag“ der Kantorei der Stadtkirche Pößneck

Texte: Oberpfarrer Jörg Reichmann, Orgel und Leitung: Hartmut Siebmans

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pößneck lädt alle Interessierten am **Sonntag, 24. November 2014, 17.00 Uhr in die Ev.-Luth. Kirche Pößneck-Jüdewein** zu einem besinnlichen Konzert mit Chor- und Orgelmusik und Texten ein. Es werden Teile aus der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert und aus der Jazz-Messe von J.-M. Michel zu hören sein. Darüber hinaus erklingen Motetten und Choräle von J.S. Bach, Ch. Gounod und A. Willscher. Außerdem stehen Orgelwerke von J.S. Bach und A. Willscher auf dem Programm. Die dazu passenden Texte werden von Oberpfarrer Reichmann ausgesucht und gelesen. Der Eintritt ist frei(willig).



Die **Kantorei** der ev. Stadtkirche Pößneck blickt auf eine lange Tradition zurück. So wird in alten Chroniken bereits im Jahre 1540 der erste Organist erwähnt und 1735 begann mit Christian Ernst Oettel die lange Reihe der in Pößneck wirkenden Kantoren. Die Kantorei hat z. Zt. 45 Sängerinnen und Sänger und steht unter der Leitung von Kantor Hartmut Siebmans. Zum Repertoire gehören neben Werken bekannter Komponisten wie Schütz, Buxtehude, Bach, Händel, Vivaldi, Homilius, Mozart, Haydn, Mendelssohn, Schubert und vielen anderen auch Stücke der Gegenwart (Jazz, NGL, Gospel und vieles anderes). Neben der Gestaltung von Gottesdiensten und verschiedenen anderen Aufführungen, gehört das chorsinfonische Konzert zum festen Bestandteil der Jahresplanung.

Im Jahr 2010 feierte die Kantorei ihr 275. Bestehen. Dazu wurde u.a. im chorsinfonischen Konzert der Psalm 148 des renommierten Hamburger Komponisten Andreas Willscher, der der Kantorei gewidmet ist, uraufgeführt.

Im Jahr 2011 lag mit dem Weihnachtsoratorium von J.S. Bach der Schwerpunkt auf „alter Musik“.

Im vergangenen Jahr wurde zum Themenjahr „Reformation und Musik“ der Ev. Kirche Deutschlands die Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ für Solisten, Chor und Orchester von Andreas Willscher am Reformationstag in Anwesenheit des Komponisten uraufgeführt. Außerdem ging die Kantorei vom 17. bis 20. Mai 2012 auf Konzertreise ins „Bergische Land“ (NRW), wo sie in einem a capella Konzert mit Werken von Schütz, Händel, Mendelssohn, Humperdinck, Leavitt und Willscher große Aufmerksamkeit erzielte und ein positives Presseecho fand.

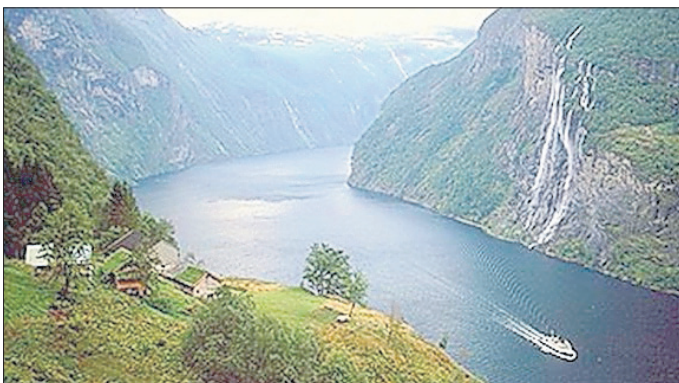
Das nächste chorsinfonische Projekt wird „Die Schöpfung“ von J. Haydn sein.

Wir freuen uns jederzeit über weitere interessierte Sängerinnen und Sänger, die unseren vielseitigen Chor unterstützen möchten. Unverbindliche Schnupperproben sind jederzeit möglich.

Text / Foto: Hartmut Siebmans

Multivisionsshow „Norwegen - Zauber der Fjorde“

Leinwanderlebnis der besonderen Art



Geirangerfjord

Eine Reise mit traumhaften Bildern und wunderschöner Filmmusik erleben die Besucher demnächst in Pößneck. Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert die atemberaubenden Fjordlandschaften Norwegens auf der Großbildleinwand. Über viele Monate war er mit der Kamera unterwegs, um die einmaligen Naturwunder des Landes zu fotografieren. In seiner neuen Multivisionsshow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand. Das Leinwanderlebnis „Norwegen - Zauber der Fjorde“ wird am Freitag, dem 29. November 2013, 19.30 Uhr im Bilke-Festsaal in Pößneck gezeigt. Karten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden oder in der Stadtinformation Pößneck, Tel. 03647 412295, direkt erworben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.RolandKock.de

Text / Foto: Roland Kock

Aktueller Kartenvorverkauf in der Stadtinformation:

Donnerstag, 31. Oktober 2013, 17.00 Uhr

**Jüdeweiner Kirche
Thüringer Jazzmeile**

**„Jazz-Orgelkonzert -
Klingende Freiheit oder Unhaltbare Zustände“**

Orgel: Andreas Scotty Böttcher, Dresden

Freitag, 08. November 2013, 20.00 Uhr

Bilke-Festsaal

Blues und Boogie mit Thomas Stelzer & Friends

Mittwoch, 27. November 2013, 19.30 Uhr

Stadtbibliothek Bilke

„Kassandra“, nach Christa Wolf

Ein Soloprogramm des Turmalin-Theaters

Freitag, 29. November 2013, 19.30 Uhr

Bilke-Festsaal

Multivisionsshow „Norwegen - Zauber der Fjorde“

Außerdem:

* **Stadtführungen**

Entdecken Sie Pößneck! Erleben Sie die Stadt bei einem geführten Rundgang. Wir planen Ihre persönliche Stadtführung.

Sie können unter verschiedenen Themen wählen! Unter sachkundiger Leitung unserer Stadtführer/Innen können Sie eine Wanderung durch mehr als 1000 Jahre Geschichte erleben.

* **Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten)**

für das Thüringer Landestheater Rudolstadt (siehe gesonderte Information).

Die Stadtinformation Pößneck bietet einen Service speziell für Besucher des Theaters Rudolstadt an.

Für Konzert- und Theaterbegeisterte können in der Stadtinformation (Breite Str. 18 [Zugang Krautgasse], Tel.: 03647 / 412295) Tickets für alle Veranstaltungen des Theaters Rudolstadt erworben werden.

* **Geschenkgutscheine** für das vielfältige Angebot an kulturellen Veranstaltungen der Stadt sowie aus dem Souvenir-Angebot der Stadtinformation.

* **Ticketshop für Veranstaltungen**

in der Stadthalle Bad Blankenburg und im Meininger Hof Saalfeld sowie für das Thüringer Landestheater Rudolstadt

* **Gutscheine für Veranstaltungen des Kabarets „Fett-näppchen“ in Gera und Kapellendorf.**

* **Thüringer Wald Card**

Mehr als 350 Angebote als Einladung, den Thüringer Wald sowie Pößneck und Umgebung zu entdecken und günstiger zu erleben. Ab Kauf ein Jahr nutzbar.

* **Fischerei-Erlaubnisscheine (Tages-, Wochen-, Monats- und Jahreskarten)**

und vieles mehr...



Informationen zu den Veranstaltungen unter „Veranstaltungen in Pöbnecker“ in dieser Ausgabe, in der Stadtinformation Pöbnecker (Öffnungszeiten siehe Veranstaltungstipps) und auf unserer Internetseite unter: www.poesneck.de.

Petra Barth, Stadtinformation

Informationen der Stadtbibliothek



Treffpunkt Bibliothek 2013: Doppelpack am 23. Oktober

Auch in diesem Jahr findet in der Zeit vom 24. bis 31. Oktober die bundesweite Themenwoche „Treffpunkt Bibliothek“ statt. Die Stadtbibliothek Bilke ist eine der tausend Bibliotheken in ganz Deutschland, die sich mit einem Programm für Jung und Alt unter dem Motto „Information hat viele Gesichter“ an dieser Aktion beteiligt.

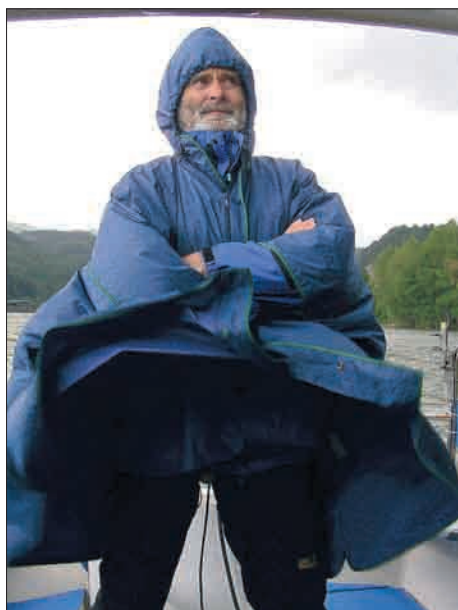
Aber weil die Bibliothek ja immer ein Ort der Bildung und der Unterhaltung ist, laden wir Sie und Euch bereits am Mittwoch, dem **23.10.2013** zu uns ein.

Da dieser Termin in die Herbstferien fällt, möchten wir alle daheimgebliebenen Grundschulkinder recht herzlich zu einer **Lesung mit dem Weimarer Autoren Hubert Schirneck** einladen. Bekannt ist Hubert Schirneck durch seine Radiogeschichten für den ARD-Hörfunksender „Ohrenbär“. In Pöbnecker werden einige ganz neue und noch nicht gesendete Geschichten z.B. über eine komplette Ohrwurm-Familie zu hören sein. Außerdem wird es einige Kostproben aus dem sehr lustigen Buch „Die grüne Nudelsuppe spielt Geige“ geben. Und natürlich kann man den Autor „Löcher in den Bauch“ fragen...

Die Veranstaltung beginnt **10.00 Uhr, der Eintritt ist frei.**

Die „Traumreisen“ kommen nach Pöbnecker

Jochen Brümmer mit Vortrag in Pöbnecker Stadtbibliothek



Thüringen - da denken viele sofort an Bratwurst, Berge, Wälder und Wintersport. Segeln? Wassersport? Geht das überhaupt in Thüringen? Jochen Brümmer, Jahrgang 1943, beweist es mit seiner Frau Annemarie seit über 40 Jahren. Zuerst im aktiven Regattasport, danach - die Grenzöffnung machte es möglich - ließ er einige lang ersehnte Träume wahr werden. Humoristisch schildert er Touren mit seinem Boot „Traum“ kreuz und quer

durch Europa, erinnert an vergangene Zeiten, frischt Vergessenes wieder auf. „Irgendwie wird es schon“, ist sein Leitspruch, und so meistert er Ost- und Nordsee, fährt mit seiner Haber 660 durch kilometerlange Tunnel und über Trogbauwerke, lässt sich nicht durch „Riesnräder“ und gewaltige Schleusentreppen, Wind und Wellen abschrecken. Gerät sogar in Seenot. Seine Missgeschicke nimmt er selbstironisch auf die Schippe und hakt sie einfach ab.

Die Lesung mit dem Vater des Weltenbummlers Axel Brümmer wird eher ein lockerer Vortragsabend mit verschiedenen Passagen aus dem Buch, lockeren Anekdoten und vielen unglaublichen Bildern von seinen Reisen durch Europa. Kommen sie mit und erkunden Sie gemeinsam mit Annemarie und Jochen Brümmer die Flusstäler Europas. Amüsant und kurzweilig, durch Bildmaterial ergänzt, wird es ein Abend zum Schmunzeln, Erinnern und Anregen

Wann? **23.10.2013, 19.30 Uhr**

Wo? **Stadtbibliothek „Bilke“ Pöbnecker**

Der Eintritt ist frei. Allerdings wird um Reservierung unter der Telefonnummer 500 320 oder per e-mail: Bibliothek@poesneck.de gebeten.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie und Euch an diesem Tag in der Bilke begrüßen dürften!

Text/Foto: Christel Ziermann; Agentur

Bilke-Adventskalender 2013

Noch stürmen die Herbstwinde und die letzten schönen Sonnentage laden zum Herbstspaziergang ein - dennoch lässt die Vorweihnachtszeit nicht mehr lange auf sich warten. In den vergangenen Jahren sorgten der Bilke-Adventskalender und seine fleißigen Helfer dafür, die Vorfreude auf den Weihnachtsabend mit erlesenem Gelesenem zu steigern. Diese schöne Tradition wird auch in diesem Jahr ihre Fortsetzung finden. Täglich, vom 1. bis zum 24. Dezember wird zum Lesestündchen in die Bilke oder andere Orte eingeladen.

Wer als Vorleser mitwirken möchte ist uns herzlich willkommen. Die Stadtbibliothek bietet eine große Auswahl an schönen Weihnachtsmärchen, -gedichten und -geschichten, die bei Kerzenschein und Leckereien nicht nur die kleinen Geister innehalten lässt, sondern auch den Großen etwas Ruhe und Besinnlichkeit im vorweihnachtlichen Trubel bringen kann.

Neugierig geworden? Dann machen Sie mit - und bewerben Sie sich als Vorleser oder aber als Zuhörer (Kindergärten, Schulen soziale Einrichtungen und Seniorengruppen).

Wir freuen uns auf Sie und nehmen Ihre Bewerbungen, gern auch telefonisch unter 03647/ 500 320 oder per Mail Bibliothek@poesneck.de, entgegen.

Das Aktuellste zum Hören und Sehen hat Sabine Kräker für Sie ausgewählt:

CDs - Musik

Andrea Bocelli: **Passione**

Neues Album des italienischen Tenors mit vielen bekannten Entertainmentklassikern. Duettpartnerinnen sind u.a. Jennifer Lopez, Nelly Furtado, Helene Fischer...

Let's dance - **Das Tanzalbum 2013**

Die offizielle Begleit-CD zur gleichnamigen TV-Tanzshow mit 40 tanzbaren Hits.

Dream dance 66

Dancesampler mit über 60 Stücken auf 3 CDs.

Aure - **Musik zwischen Himmel und Erde**

Düster-romantische Stücke und getragene Melodien von Faun, Celtic Spirit, Vangelis...

Eric Clapton: **Old sock**

Hauptsächlich neu eingespielte Lieblingslieder des englischen Gitarristen.

Sportfreunde Stiller: **New York, Rio, Rosenheim**

Nach 5 Jahren erscheint die 6. Studioplatte der Münchner Band.

Pet Shop Boys: **Electronic**

Dancefloor-Werk des britischen Popduos.

Hit-Giganten - **Best of Sommerhits**

Aktuell und zeitlos : 60 Sommerhits von Michel Telò, Cro, Zaz Aventura u.v.a.

Hörbücher

Ahern, **Cecelia: Hundert Namen**

Die Sprecherin Luise Helm ist eine preisgekrönte Schauspielerin und Synchronsprecherin und bekannt als die deutsche Stimme von Scarlett Johansson und Megan Fox.



Lorentz, Iny: Feuertochter

Hinter dem Namen Iny Lorentz verbirgt sich ein Münchner Autorenpaar, dessen erster historischer Roman „Die Kastratin“ die Leser auf Anhieb begeisterte.

Weigand, Sabine: Die Tore des Himmels

Regentin, Heilige, Rebellin - wer war Elisabeth von Thüringen wirklich?

Kepler, Lars: Flammenkind

Der neue Stern am schwedischen Ermittlerhimmel: Kommissar Joona Linna. Er ist eigenwillig, scharfsinnig und verdammt gut. Er gibt nie auf.

Nesser, Hakan: Am Abend des Mordes

Inspektor Barbarotti auf dem Abstellgleis? Dietmar Bär liest diesen Krimi mit subtilem Gespür für die sich leise aufbauende Spannung.

Wii - Spiele

U Draw Studio Instant Artist

Das ultimative Mal-Erlebnis.

Hot Wheels Track Attack

Baue Deine eigene Strecke mit Hot Wheels-Teilen.

The Garfield Show

Hilf Garfield die Invasion der Space Lasagnen zurückzuschlagen.

Lego Batman - das Videospiel

Schlüpfe in die Rolle von Batman, während Du Dich bauend, fahrend und schwingend durch Gotham City kämpfst.

DVD für Kinder

Der Lorax

Abenteuerspaß für die ganze Familie mit viel Witz, Herz und Danny DeVito als Lorax in seiner ersten Rolle auf Deutsch.

Die Reise nach Sundevit

Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Benno Pludra.

Sammys Abenteuer 2

Famose Fortsetzung des Schildkröten-Spaßes mit tollen 3D-Effekten, jeder Menge Fun & Action und vielen neuen Figuren.

Gregs Tagebuch 3 - Ich war's nicht

Auch der dritte Teil basiert auf den populären Büchern von Jeff Kinney.

Shaun das Schaf - Der Drachenflieger

Mit seinen witzigen Ideen sorgt Shaun wieder für Unruhe auf der Farm.

Neuverfilmung der Grimmschen Märchen

Schneeweißchen und Rosenrot

Allerleirauh

Hänsel und Gretel

Rotkäppchen

DVD Spielfilm

Bel Ami

Die Neuverfilmung von Maupassants Literaturklassiker ist ein ebenso bissiges wie leidenschaftliches Gesellschaftsdrama um Liebe, Ehrgeiz und Macht.

Fast verheiratet

Verliebt, verlobt, verschoben : verrückte Liebesgeschichte um ein Paar, das sich nicht traut.

Die Kameliendame

Der Klassiker mit den Oscar Preisträgern Colin Firth und Ben Kingsley.

Ein Sommernachtstraum

Hier schießt Amor seine Pfeile in alle Richtungen und wo er trifft, kommt es zu Irrungen und Wirrungen.

Die Wand

Martina Gedeck brilliert in der Verfilmung eines der berühmtesten Romane der deutschsprachigen Literatur in einer außergewöhnlich intensiven Rolle inmitten unbeugsamer Natur.

To Rome With Love

Woody Allen ist wieder da: Er besucht in seiner neuen Komödie die ewige Stadt und schickt seine Protagonisten auf ins Abenteuer quer durch die Tiber-Metropole.

Das Kind

Nach dem internationalen Bestseller von Sebastian Fitzek.

Mann tut was Mann kann

Charmante Komödie mit Wotan Wilke Möhring, Jan Josef Liefers, Jasmin Gerat...

Die Vermessung der Welt

Bildgewaltiges Kinoabenteuer über einen Naturforscher und einen Mathematiker.

Zwei Leben verbinden sich zu einer Geschichte über Leidenschaft, Einsamkeit, Liebe und Fortschritt.

Veranstungstipps Pößneck und Umgebung

Oktober/November 2013

Samstag, 19.10.	Wanderfreunde Pößneck e. V. „Saale-Orla-Wanderweg - Teilabschnitt 7B und 8A“ Krölpa - Zella - Herschdorf - Ratsberg - Eiserne Hand - Langenorla-Ost - Schweinitz - Pößneck (ca. 22 km) Treff: 06.55 Uhr, Oberer Bahnhof
ab 14.00 Uhr	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Hauskirmes - ein traditionelles Familienfest mit viel Musik, Spielen, Tanz, einem Handwerkermarkt und tollen Leckereien
21.00 Uhr	Shedhalle/Sunny Garden Größte Ü30 Jahre-Party im SOK
Montag, 21.10. - Freitag, 01.11.	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Herbstferienprogramm Tägl. von 10.00 - 18.00 Uhr verschiedene Workshops Info über Tagespresse und Tel. 0 36 47/ 41 45 77
Mittwoch, 23.10. 10.00 Uhr	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Familienwanderung für Jung und Alt, Erkundung der schönen Umgebung von Pößneck Anmeldung: 0 36 47/41 45 77
10.00 Uhr	Stadtbibliothek Bilke Kinderveranstaltung mit dem Ohrenbär Autor Hubert Schirneck
19.30 Uhr	„Traumreisen“ mit dem Segelboot durch Europa Multimediashow mit Jochen Brümmer
Freitag, 25.10. - Sonntag, 27.10.	Krölpa bei Pößneck, Pinsenberghalle 2. Kunstmesse „KUNST.WERK“ Kreissparkasse Saale-Orla und Landratsamt Saale-Orla Einblick in das künstlerische und kunsthandwerkliche Schaffen in unserer Region. Weitere Informationen: Messebüro FR M Florian Rabis, Mühlbachstraße 6, 07381 Pößneck, Tel. 03647 449339, info@kunstmesse-saale-orka.de www.kunstmesse-saale-orka.de
Sonntag, 27.10. 16.00 Uhr	Theater(bus)fahrt nach Weimar Die Entführung aus dem Serail von Wolfgang Amadeus Mozart, im großen Haus Info und Kartenbestellung: Stadtinformation Pößneck, Breite Str. 18, Tel. 0 36 47/41 22 95 und 50 47 69



Donnerstag, 31.10. 17.00 Uhr	Jüdwewiner Kirche Thüringer Jazzmeile „Jazz-Orgelkonzert - Klingende Freiheit oder Unhaltbare Zustände“ Orgel: Andreas Scotty Böttcher, Dresden	Montag, 11.11. 17.11 Uhr	Rathaus Rathaussturm
November		Mittwoch, 13.11. 19.00 Uhr	Jüdwewiner Kirche Friedliche Revolution im Bezirk Gera - Auflösung der Stasi-Behörde 1989
Freitag, 01.11. 19.00 Uhr	Parkhotel „Villa Altenburg“ Krimi-Dinner „Die Lotto-Party“	Donnerstag, 14.11. 19.30 Uhr	Bilke-Festsaal Goethegesellschaft Pößneck „Kunst und Kultur am Rudolstädter Hof um 1800“ Vortrag mit Bildern, Dr. Lutz Unbehau, Rudolstadt
Samstag, 02.11. 19.00 Uhr	Wanderfreunde Pößneck e. V. „Wanderung auf dem Elsterperlenweg“ Etappe 2 + 5 (ca. 20 km) Treff: 08.00 Uhr, Shedhalle Bildung von Fahrgemeinschaften Orlamünder Burgverein Lesung aus der Reihe „Litera-Tour-live dabei in Wort und Bild“: Kulinarische Abenteuer von der Saale aus fünf Jahrhunderten - heiter gewürzt von den Autoren Christian Hill und Barbara Kösling in der Kemenate Orlamünde	Freitag, 15.11. - Samstag, 16.11.	Stadtmuseum im Rathaus 12. Pößnecker Museumsnacht
19.00 Uhr	Gasthof „Zum Grünen Baum“, Bodelwitz Uraufführung „In 80 Takten um die Welt - eine musikalische Weltreise“ - Eine Eigeninszenierung des Chores „Dreiklang“ Bodelwitz	Samstag, 16.11. 22.00 Uhr	Wanderfreunde Pößneck e. V. „Von der Orlasenke über den Kessel- berg nach Triptis“ Neunhofen - Lausnitz - Tiefer Teich - Hohe Straße - Kesselberg - Rosendorf - Hun- gersdorfer Grund - Zwackau - Renthen- dorfer Steig - Quäcktal - Triptis (ca. 20 km) Treff: 8.35 Uhr, Oberer Bahnhof Pößneck
19.30 Uhr	Theaterfahrt nach Rudolstadt Der Graf von Luxemburg Operette von Franz Lehár Info und Kartenbestellung: Stadtinformation Pößneck Tel.: 0 36 47/41 22 95	Montag, 18.11. 15.30 - 16.30 Uhr	Shedhalle/Sunny Garden Horizont Live ‘we will rock you’ Floor 2 Discoparty und Aftershowparty
Montag, 04.11. - Samstag, 30.11.	Ratskeller Pößneck Bayerische Wochen	Mittwoch, 20.11. 19.00 Uhr	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Elternschule: Zur Erziehung des Kindes Anmeldung: Tel. 0 36 47/ 41 45 77
Donnerstag, 07.11.	Stadtmuseum im Rathaus 12. Pößnecker Museumsnacht	Donnerstag, 21.11. 17.00 -18.30 Uhr	Jüdwewiner Kirche Friedliche Revolution im Bezirk Erfurt Veranstaltung mit Matthias Büchner
Freitag, 08.11. - Sonntag, 10.11.	Öpitz 3. Öpitzer Zeltkirmes	Donnerstag, 21.11. 17.00 -18.30 Uhr	Grundschule „Am Rosenhügel“ „Tag der offenen Tür“
Freitag, 08.11. - Sonntag, 10.11.	Köstitz, Halle Kreisstraßenmeisterei Köstitzer Kirmes Fr. 20.00 Uhr Kirmesball Sa. ab 14.00 Uhr Familiennachmittag mit den „Stammtischmusikanten“, ab 20.00 Uhr Kirmestanz (Kartenbestellung: 0 36 47/41 56 01 Bäckerei Knoche) So. ab 09.00 Uhr Ständchen mit dem „Tröbnitzer Jugendblasorchester“, ab 10.00 Uhr Frühschoppen in der Kreisstraßenmeisterei mit Kirmeslunch (Vorbestellung Essen unter 0 36 47/41 56 01 Bäckerei Knoche)	19.00 Uhr	Jüdwewiner Kirche „Haarschneideaktion in Pößneck 1969“ Podiumsgespräch mit Zeitzeugen, Histori- kern und Filmemachern
Freitag, 08.11. 20.00 Uhr	Bilke-Festsaal Thüringer Jazzmeile Thomas Stelzer & Friends	Samstag, 23.11. 09.00 - 12.00 Uhr	Gymnasium „Am Weißen Turm“, Gebäude Schillerplatz 1 Schnuppertag für künftige Schülerinnen und Schüler
Samstag, 09.11. - Sonntag, 10.11.	Gasthaus Felsenkeller Jüdwewiner Kirmes Sa. 19.00 Uhr Kirmes So. musikalischer Frühschoppen Tel. 0 36 47/41 43 13	Sonntag, 24.11. 17.00 Uhr	Jüdwewiner Kirche „Motette zum Ewigkeitssonntag“ Kantorei der Stadtkirche Pößneck Orgel und Leitung: Hartmut Siebmanns
Samstag, 09.11. - Sonntag, 10.11.	Stadtmuseum im Rathaus 12. Pößnecker Museumsnacht	Mittwoch, 27.11. 19.30 Uhr	Stadtbibliothek Bilke „Kassandra“ nach Christa Wolf Ein Soloprogramm des „Turmalintheater“
Samstag, 09.11. 19.00 Uhr	Bergschlösschen Schlettwein Herbstball und zugleich Jubiläumsball des Tanzsportvereins Pößneck e.V.	Freitag, 29.11. - Samstag, 30.11.	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Der etwas andere Weihnachtsmarkt - mit tollen Geschenkideen zum Selberma- chen und Weihnachtsflair für alle Sinne Sa. Familientag Info. Tel. 0 36 47/41 45 77
		Freitag, 29.11. 14.00 Uhr	Seniorenklub der Volkssolidarität im „Betreuten Wohnen“, Jahnstraße 21 - 23 Weihnachtsmarkt im Haus II
		Freitag, ab 29.11. - 18.30 Uhr	Stadtmuseum im Rathaus Weihnachtsausstellung „Und wenn sie nicht gestorben sind ...“ - 200 Jahre Märchen der Brüder Grimm“ Bilke-Festsaal



- 19.30 Uhr **Multivisionsshow**
„Norwegen - Zauber der Fjorde“
Leinwanderlebnis der besonderen Art
mit dem Fotojournalisten Roland Kock
- Samstag, 30.11. Wanderfreunde Pößneck e. V.
„Grenzweg - Wanderung“
Lichtenau - Grenzweg - Wolfersdorf -
Schlüsselgrund - Welkenteich - Hummels-
hain - Grenzweg - Lichtenau (ca. 18 km),
Treff: 08.00 Uhr, Shedhalle
Bildung von Fahrgemeinschaften
- 17.00 Uhr Parkplatz der Gaststätte „Zur Erholung“
Advent in Köstitz
mit kleinem Programm
- 19.00 Uhr Gasthaus Felsenkeller
Schlachtfest im Felsenkeller
Tel. 03647 414313
- Samstag, 30.11. Marktplatz Pößneck
Sonntag, 01.12. **Pößnecker Weihnachtsmarkt**
So. 12.00 - 18.00 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag

Weitere Informationen

Stadtinformation Pößneck
Breite Straße 18 (Zugang Krautgasse)
Telefon: (03647) 412295, 504769, Fax: 504768
E-Mail: stadtinfo@poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 16.00 Uhr		
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr		
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 16.00 Uhr
Samstag:	09.00 - 12.00 Uhr		(Mai - September)

Theaterbusfahrten



THEATER IM PAKET

Theaterkarte inkl. Bustransfer von
Ihrem Wohnort nach Weimar und
zurück und das Ganze für nur 24,97
EURO bzw. ermäßigt 18,37 EURO,
Schüler 14,00 EURO.

deutsches national theater
und staats kapelle
weimar

In Absprache mit Ihrem Ansprechpartner haben wir folgende
Theaterfahrten ausgewählt, für die Sie sich ab sofort Karten re-
servieren lassen können:

Sonntag, 27. Oktober 2013, 16.00 Uhr im großen Haus

Die Entführung aus dem Serail

von Wolfgang Amadeus Mozart
Musikalische Leitung: Stefan Klingele
Regie: Elisabeth Stöppler
Mit: Heike Porstein, Steffi Lehmann, Jaesig Lee, Jörn Eichler und
Sebastian Campione



Foto: Stephan Walz

Zusammen mit ihrer Zofe Blonde und deren Freund Pedrillo
wird Konstanze am türkischen Hof des Bassa Selim gefangen
gehalten. Dieser drängt die spanische Adelige, ihm ihre Liebe
zu schenken. Konstanzes Verlobter Belmonte will ihr zur Flucht
verhelfen. Doch nicht die Entführungsaktion bildet den dramati-
schen Kern dieses deutschen Singspiels, sondern vielmehr das
fragile Beziehungsgeflecht und die emotionalen Konflikte der Fi-
guren. Das Aufeinanderprallen der Kulturen entfacht tiefen Zwei-
fel an der eigenen Identität, der alle in eine Suche nach Freiheit
und Selbstbestimmung innerhalb ihrer Liebesbeziehungen treibt.
Hin und hergerissen zwischen Sehnsucht, Begehren und Hass
können sich die Figuren dabei selbst nicht entfliehen.

Sonntag, 08. Dezember 2013, 16.00 Uhr im großen Haus

DIE DREI MUSKETIERE

nach dem Roman von Alexandre Dumas
Bühnenfassung von Markus Bothe und Nora Khuon
Familienstück ab 8 Jahren

Samstag, 25. Januar 2014, 19.30 Uhr im großen Haus

La Traviata

von Giuseppe Verdi
Oper in drei Akten
In italienischer Sprache mit Untertiteln



Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt

- **Samstag, 02.11.2013, 19.30 Uhr**
Der Graf von Luxemburg - Operette von Franz Lehár
Eine Koproduktion mit dem »Lehár-Festival Bad Ischl« /
Kooperation mit dem Theater Nordhausen.
- **Sonntag, 23.02.2014, 15.00 Uhr**
Die Welt auf dem Mond - Oper von Joseph Haydn
- **Samstag, 29.03.2014, 19.30 Uhr**
Dinner für Spinner - Komödie von Francis Veber
- **Freitag, 25.04.2014, 19.30 Uhr**
Die Hochzeit des Figaro -
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
Kooperation mit dem Theater Nordhausen.
- **Sonntag, 25.05.2014, 15.00 Uhr**
www.wir wandern wieder - Theaterstück mit Musik
von Steffen Mensching und Michael Kliefer.
- **Samstag, 21.06.2014, 19.30 Uhr**
Sommertheater auf der Heidecksburg
Viel Lärm um nichts - Komödie von William Shakespeare

Die Stadtinformation Pößneck bietet einen neuen Service spe-
ziell für Besucher des Thüringer Landestheaters Rudolstadt an.
Konzert- und Theaterbegeisterte können in der Stadtinformation
(Breite Str. 18, Tel.: 03647/412295) Tickets für alle Veranstaltun-
gen des Theater Rudolstadt erwerben.

**Interessierte Theaterbegeisterte und Musikliebhaber aus
dem Betreuten Wohnen in der Jahnstraße werden bei Bedarf
gern vor der Haustür abgeholt.**

Informationen zu Preisen und Abfahrtszeiten:

Stadtinformation Pößneck, Breite Straße 18 (Zugang Krautgas-
se),
Tel. 03647/41 22 95 und 50 47 69.

Petra Barth, Stadtinformation



Schulnachrichten

Musikalische Grundschule Pößneck

Zirkusprojekt in der Musikalischen Grundschule Pößneck, Rosa-Luxemburg-Str. 9

In der Woche vom 23. bis 28. September fand in unserer Grundschule ein ganz besonderes Projekt statt. Der Projektzirkus ARON gastierte an unserer Schule und hat mit allen Schülerinnen und Schülern ein tolles Programm einstudiert. Das war mal ganz anderes Lernen! Mit viel Spaß und Freude waren alle Kinder begeistert dabei. In zwei Gruppen mit jeweils 110 Kindern wurden verschiedene Zirkusattraktionen geprobt. Es gab Tellerdreher, Hulahuppreifen- und Tücherkinder, Zauberer, Clowns, Akrobaten, Seiltänzer und die Direktoren. Jeder konnte sich selbst aussuchen, was er gern machen möchte. An zwei Tagen wurde das Programm geübt, um dann am Dienstag- und Donnerstagabend zahlreichen Gästen die Vorstellungen zu präsentieren. Am Freitag wurden die Gruppen für die große Galavorstellung ausgewählt. Es gab tolle Kostüme und glitzernde Schminke. Am Samstag war das ganze Zirkuszelt, das auf dem Sportplatz aufgebaut war, bis auf den letzten Platz besetzt. Die Zirkusdirektorin Rosalie Leopold aus der Klasse MA führte durch das Programm. Es ist eine erstaunliche Leistung von der Zirkusfamilie, alle Kinder zu so einem tollen Programm zu animieren und zu motivieren.



Nach der gelungenen Galaveranstaltung waren alle Gäste zum Schulhoffest eingeladen. Es gab Kaffee und Kuchen für die Erwachsenen, hier ein herzliches Dankeschön an die Elternsprecher für das Backen, und die Kinder wurden mit Waffeln und Tee bestens versorgt. Neben diesen Leckereien gab es z. B. eine Bastelstraße, Torwandschießen, Würfellootto und einen Rollbrettparcours in der Turnhalle. Gleichzeitig nutzten wir diese Veranstaltung um vielen fleißigen Helfern bei der Schulhofgestaltung zu danken. Unser Dank ging stellvertretend an Frau Bocker für die Planung des Schulhofes, Herrn Naguschewski, Herrn Ortlepp, Herrn Reich und Herrn Viktor für die materielle Unterstützung sowie Fam. Stamer und Fam. Mohorn für ihre Spenden und natürlich allen, die in zahlreichen Arbeitseinsätzen den Schulhof für unsere Kinder mitgestaltet haben.

Ein weiterer Höhepunkt war eine Schnitzvorführung im Schnellschnitzen mit der Motorsäge und die anschließende Versteigerung von diesen Trophäen. Herr Heinz stellte freundlicherweise seine Skulpturen zur Verfügung und spendete den Erlös dem Förderverein der Grundschule.

Es war rundum eine gelungene Schulprojektwoche.

**Eileen Ranke,
Förderverein der Grundschule**

Einladung zum Tag der offenen Tür in der Musikalischen Grundschule Pößneck-Ost, Rosa-Luxemburg-Str. 9

Wir öffnen unsere Türen für alle Interessierten am **Donnerstag, 14. November 2013**, in der Zeit von **7.30 Uhr bis 9.00 Uhr**. Sie können den Unterricht miterleben und sich informieren. In unserer Grundschule wird in altersgemischten Klassen (1 und 2) und in altersgleichen Klassen (3 und 4) unterrichtet. Außerdem haben wir einen montessoriorientierten Schulzweig (altersgemischt 1 bis 4). Es werden an diesem Tag auch weitere Bereiche präsentiert, z. B. Die Musikalische Grundschule, der Werkstattunterricht, der Hort und unser Förderverein. Sie sind uns recht herzlich willkommen und wir freuen uns auf Sie!

**Das Team der Grundschule Pößneck,
Rosa-Luxemburg-Str. 9.**

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pößneck

Gottesdienste

20.10. - 21. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

27.10. - 22. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
mit Kindergottesdienst im „Schiff“

03.11. - 23. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr **Gottesdienst in der Kirche Jüdewein** mit Taufe

10.11. - Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

17.00 Uhr Chorkonzert „Neue Töne“ in der Kirche Jüdewein

16.11.

14.00 Uhr Gemeindegemeinschaft im Pfarrhaus in Schlettwein

17.11. - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

Veranstaltungen und Gemeindegemeinschaft im Gemeindezentrum

Seniorenachmittag

Mittwoch, 20. November mit Heiligem Abendmahl,
14.30 Uhr im Gemeindezentrum

Kirchenmusik/Konzerte

Chorproben:

montags, 19.30 Uhr im GZ,

Leitung: Herr Kantor Siebmanns

Kindersingschule:

dienstags, zwischen 16.00 und 16.45 Uhr im GZ,

Leitung: Herr Kantor Siebmanns

(außer in den Herbstferien)

Orgelkonzert „Jazz-Orgel“

„Klingende Freiheit oder unhaltbare Zustände“

im Rahmen der Thüringer Jazzmeile

Donnerstag, 31. Oktober um 17.00 Uhr in der Kirche Jüdewein

Orgel: Andreas „Scotty“ Böttcher, Dresden

Kinder und Jugend

Kindertreff „Das Schiff“ (für Kinder der Klassen 1 bis 6)

dienstags bis donnerstags von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

im Gemeindezentrum

(geschlossen in den Herbstferien

vom 21. Oktober bis 1. November)

Martinsumzug

Montag, 11. November, 17.00 Uhr an der Katholischen Kirche

Eltern-Kind-Kreis

für Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 4 Jahren

Freitag, 25. Oktober und 08. November,

jeweils von 15.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum



Junge Gemeinde

Vierzehntägig mittwochs, 18.00 Uhr
in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Neustädter Straße 23
Konfis
7. Klasse: Sa., 16. November, 9.00 bis 13.00 Uhr in Pößneck
8. Klasse: Sa., 16. November, 9.00 bis 13.00 Uhr in Krölpa

Veranstaltungen zur Friedensdekade

Ausstellungseröffnung „Leben in der Diktatur“
Freitag, 11. Oktober um 19 Uhr in der Kirche Jüdewein

Mahngang zu ehemaligen Wohnhäusern jüdischer Mitbürger in Pößneck -

zur Erinnerung an die 75. Wiederkehr der Programnacht
(Marktplatz Pößneck)
Samstag, 09. November 2013, 14.00 Uhr

Vortrag und Gespräch

zur Auflösung der MfS Zentrale in Gera
mit Rolf Buchner und Tilo Wetzell
Mittwoch, 13. November 2013, 19.00 Uhr

Regionaler Bittgottesdienst für den Frieden

Sonntag, 17. November 2013, 10.00 Uhr

Vortrag und Gespräch:

Wie unfriedlich war eigentlich die „friedliche Revolution“?
mit Matthias Büchner, Mitglied des Runden Tisches in Berlin,
ehemaliger Thüringer Landtagsabgeordneter des Neuen Forums
Mittwoch, 20. November 2013, 19.00 Uhr

Podiumsgespräch mit Zeitzeugen u.a. -

Erinnerung an die Haarschneideaktion 1969 in Pößneck
in Zusammenarbeit mit Stadt Pößneck
Donnerstag, 21. November 2013, 19.00 Uhr

Telefonisch sind zu erreichen:

Herr Pfarrer J. Reichmann Tel.: 504415
Stadtkirchenamt Frau D. Teupner Tel.: 412280
Fax: Tel.: 504414
Frau Gemeindepädag. M. Thielsch Tel.: 036483/139866

Kirchengemeindeverband Krölpa-Öpitz

Gottesdienste:

21. So. n. Trin.:

20.10.13 08.30 Uhr Kirmes und Erntedank in Herschdorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Friedebach

22. So. n. Trin.:

27.10.13 10.00 Uhr in Krölpa
13.30 Uhr Kirmes und Erntedank in Hütten

Reformationstag:

31.10.13 10.00 Uhr Kirche Krölpa, Pilgern für einen Tag
(Wanderung mit Andacht und Brotzeit)

23. So. n. Trin.:

03.11.13 10.00 Uhr Kirmes in Trannroda,
Einführung der neuen Gemeindegemeinderäte

Drittletzte So. n. Trin.:

10.11.13 09.00 Uhr Kirmes in Öpitz
10.00 Uhr Kirmes in Krölpa

Weitere Veranstaltungen:

Kinderkreis:

montags, 15.00 - 17.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa

Mi, 30.10.13

19.30 Uhr Einführungsabend im Pfarrhaus Krölpa, „Advent
anders erleben - ein Übungsweg des Glaubens“

Bitte beachten:

Vom 04. bis 08.11.13 bleibt das Pfarramt Krölpa
wegen Weiterbildung geschlossen.

So können Sie uns erreichen:

Ev. Pfarramt Krölpa
Pastorin Ute Thalmann
Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
Tel. 03647/413707, Fax. 03647/506316
Sprechzeiten: dienstags, 14.00 - 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

mittwochs 16.00 Uhr Kinderkreis „Jona“
mittwochs 18.45 Uhr Gebetskreis
mittwochs 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis
freitags 19.00 Uhr Teeniekreis „Kaktus“

Sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der täglichen
Presse (OTZ), weitere Info auch unter Telefon:
Tel. (0 36 47) 41 41 93.

Römisch-Katholische Kirche

Straße des Friedens 43

sonntags, 10.00 Uhr, und dienstags, 14.30 Uhr:
Heilige Messe in Pößneck
Beachten Sie bitte auch die Aushänge an den Kirchen!

So erreichen Sie uns:

Römisch-Katholisches Pfarramt St. Josef in Pößneck
Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck
Tel. (0 36 47) 41 22 38;
Fax (0 36 47) 45 83 44

Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf Friedebacher Straße 26 a

Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag 09.30 Uhr
Mittwoch 19.30 Uhr

Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rocken-
dorf ist jedermann herzlich eingeladen.

Besondere Veranstaltungen:

Sonntag, 27. Oktober 2013,

09.30 Uhr Gottesdienst mit Hirte Hinzke

Donnerstag, 31. Oktober 2013,

19.30 Uhr Musikalische Abendandacht
zum Entschlafenengottesdienst

Sonntag, 03. November 2013,

09.30 Uhr Entschlafenengottesdienst

Gemeindeführer: Ralf Franz, Tel. 0 36 47 / 44 25 47

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Versammlung Pößneck, Gottesdienste Jehovas Zeugen:

Zusammenkünfte

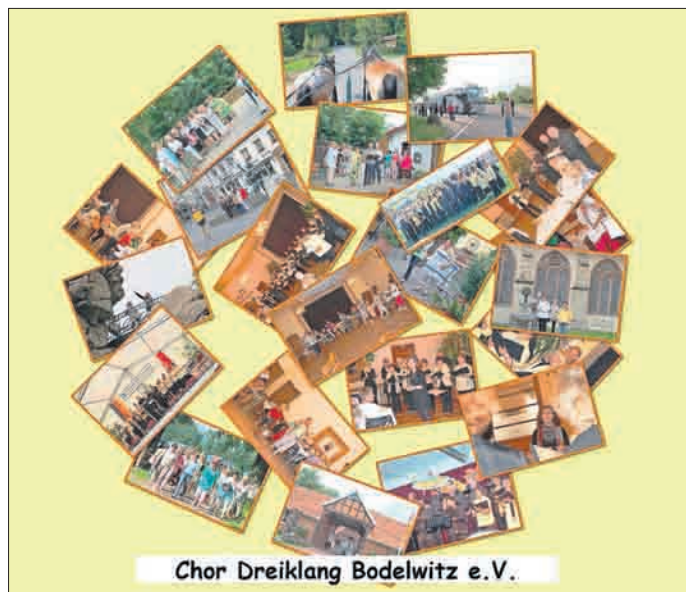
im Königreichssaal Flurstraße 3, 07381 Pößneck,
freitags, 19.00 Uhr und sonntags, 9.30 Uhr



Vereine und Verbände

Gesangverein Dreiklang Bodelwitz e.V.

Uraufführung - Musikalische Weltreise



Chor Dreiklang Bodelwitz e.V.

Monate harter Probenarbeit liegen hinter uns und wir können nun stolz das Ergebnis präsentieren:
Wir laden ein zur Uraufführung unseres Musicals:

„In 80 Takten um die Welt - eine musikalische Weltreise“

Samstag, 02. November 2013, 16.30 Uhr
Bodelwitz, Gasthof „Grüner Baum“

Einlass ab 15.30 Uhr, Kaffeetrinken ist möglich.
Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind gern gesehen.

Text / Foto: Klaus Kramer

DRK Blutspendetermine für Pößneck 2013

DRK-Pflegeheim

Rosa-Luxemburg-Str. 52

am: 01.11.2013

von: 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Graphischer Großbetrieb

Karl-Marx-Str. 24

am: 27.11.2013

von: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

DRK-Kreisverband

Frau Tröger

Kinderschutzdienst Huckepack des Bildungswerk BLITZ e.V. in Pößneck

Der Kinder- und Jugendschutzdienst Huckepack ist eine Beratungs- und Kontaktstelle für Kinder und Jugendliche, die von körperlicher, seelischer, sexueller Gewalt oder Vernachlässigung betroffen bzw. bedroht sind und für Eltern, Erzieher sowie weitere Bezugspersonen ev. betroffener bzw. bedrohter Kinder und Jugendlicher.

Die Beratungsstelle im Jugendhaus Bildungswerk BLITZ e.V. am Kirchplatz 6 in Pößneck ist wie folgt geöffnet:

Dienstag:..... 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

Mittwoch:..... 9 - 12 Uhr

Donnerstag:.....13 - 17 Uhr bzw. nach Absprache

Kontakt:

Tel.: 03647 428945 / Fax: 03647 428793

Mobil: 0174/4160863 und 0152/26600795

kinderschutzdienst@bildungswerk-blitz.de

www.bildungswerk-blitz.de

Diakonieverein Orlatal e.V.

Erziehungs- und Familienberatung

(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern)

Straße des Friedens 14, 07381 Pößneck

Tel.: 03647/422835

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8.30 - 16.00 Uhr

Dienstag 8.30 - 18.00 Uhr

Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Suchtberatungsstelle

(Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige)

Schulplatz 3, 07381 Pößneck

Tel.: 03647/418909

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 20.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige

Dienstag 17.00 Uhr

DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck

Die DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck, Schuhgasse 12, ist wie folgt geöffnet:

Montag..... 08.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag 08.00 bis 13.30 Uhr

Mittwoch 12.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 08.00 bis 16.00 Uhr

Freitag..... 08.00 bis 12.30 Uhr

Terminvereinbarungen unter Tel.: 0 36 63 42 11 40

Fritzsche

Leiterin der Beratungsstelle

Schuhgasse 12

07381 Pößneck

Tel.: 03647 / 459120

Fax: 03647 / 4591179 oder

E-Mail: drk-brs-pn@arcor.de

Deutsche Meisterschaften im Motorbootslalom 2013



Die Jugend des Thüringer Motor- Wassersportvereins Saalealtaufersee/Thür. e. V. ist erfolgreich von den Deutschen Meisterschaften im Motorbootslalom auf der Regattastrecke in Duisburg-Wedau zurückgekommen. Steven Knauth holte in seiner Klasse „Bronze“ und setzte sich gegen 23 Mitbewerber aus ganz Deutschland durch. Dominic Leinhos errang Platz 17 in seiner Klasse gegen 31 Mitbewerber. Erfolgreich unterstützt wurden die



Teilnehmer vom Jugendtrainer und Wettkampfrichter Andreas Knauth und der Betreuerin Yvonne Knauth. Auch Manfred Drechsel als Jugendtrainer hat einen großen Anteil an den Erfolgen der Jugendgruppe.

Vereinsinformationen bei www.motor-wassersport-saaletalstauseen.de

Text / Foto: Hans-Jürgen Knauth

Pöbnecker Goethe-Gesellschaft lässt die Puppen tanzen

Am 20. September beging die Goethe-Gesellschaft Pöbneck ihr 30jähriges Vereinsjubiläum mit einer Festveranstaltung. Dazu waren etwa 80 Mitglieder und Freunde sowie geladene Gäste in den Bilke-Festsaal gekommen. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von den Musikschülern Albert Schneider, Celina Barnicol-Oettler und Antonia Moese, die gemeinsam mit den Lehrern Daniel Vlad und Stephan Müller ihr Können zu Gehör bringen durften. Die Festansprache hielt Karl-Hermann Röser als Vereinsvorsitzender betont kurz, denn das gemeinsame Erleben eines schönen Abends sollte im Vordergrund stehen. Nach der Begrüßung aller und einem besonders herzlichen Willkommen der geladenen Gäste gab es einen Rückblick in die Vereinsgeschichte. Im Jahre 1983 bildeten eine Hand voll Pöbnecker unter dem Dach des Kulturbundes den „Freundeskreis Goethe/Franz Huth“. Damit wollten sie den Pöbnecker Maler Franz Huth in Ehren und die Goethe-Tradition in Pöbneck wach halten. Dem enormen Engagement der heutigen Ehrengesetzten Ursula Kluge war es zu verdanken, dass bereits fünf Jahre später dieser Freundeskreis als eine Ortsvereinigung der Goethe-Gesellschaft in Weimar geführt wurde. Zum zehnten Geburtstag gab es die DDR nicht mehr und es wurde 1993 Zeit, die nun bald 30 Mitglieder in einen Verein nach bundesdeutschem Recht überzuleiten. Ursula Kluge musste aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten und so übernahm Karl-Hermann Röser vor 20 Jahren den Vorsitz. Die weitere Entwicklung war damals nicht abzusehen, nicht mal zu erträumen. Mit dem aktuellen Aufnahmeantrag eines ehemaligen Pöbnecker, der in Sinsheim wohnt, zählt die Pöbnecker Ortsvereinigung nun 105 Mitglieder. „Damit sind wir, auf die Einwohnerzahl bezogen, die mitgliederstärkste Ortsvereinigung in Deutschland“, fügt Karl-Hermann Röser augenzwinkernd an. Tatsächlich können die Pöbnecker Großes vorweisen. Etwa 130 Referenten begeisterten in über 300 Vorträgen ca. 14000 Zuhörer. Der im Pöbnecker Goethejahr erstmals durchgeführte Osterspaziergang hat sich zu einer Tradition in Pöbneck mit bis zu 700 Teilnehmern entwickelt. Deutschlandweit in guter Erinnerung ist die perfekt gelaufene Jahrestagung aller deutschen Ortsvereinigungen der Goethe-Gesellschaft im Jahr 2000 in Pöbneck. Erfolge, die nicht durch den Vorstand allein zu erreichen waren. Deshalb dankte der Vereinsvorsitzende seinem gesamten Vorstand, allen Mitgliedern und auch den zahlreichen Freunden und Partnern in den Betrieben und Institutionen. Der Präsident der Goethe-Gesellschaft, Dr. Jochen Golz, attestiert in seinem Grußschreiben dem Verein einen aktiven Vorstand und eine gute Zukunft.

Die Feier wird vor allem auch durch Henning Hacke in Erinnerung bleiben. Die Goethefreunde kennen den Künstler schon von seinen besonderen Stadtspaziergängen durch Weimar und nun auch als Puppenspieler. „Doktor Johannes Faust“ war in der Fassung eines böhmischen Puppenspiels zum Schmunzeln, Lachen und Nachdenken zugleich. Anschließend blieb hinreichend Zeit für noch zahlreiche gute Gespräche.

Text: Hartmut Bergner

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Pöbneck informiert

Am 30. September d. J. hatte der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Pöbneck erstmalig zu einer öffentlichen Sitzung im Betreuten Wohnen der Volkssolidarität eingeladen. Auf der Tagesordnung stand ein Vortrag des Mitgliedes des Stadtrates und Energieexperten Herrn Wolfgang Kleindienst zum Thema „Strompreis und Energiewende“. Anhand zahlreicher Lichtbildbeiträge gab er eine umfassende und detaillierte Übersicht der einzelnen Elemente, aus denen sich der Strompreis zusammensetzt. Als Preistreiber wurden hauptsächlich die ungleiche Verteilung der Kosten für die erneuerbare Energieerzeugung sowie die Höhe der staatlichen Steuern und Abgaben (z.B. 19 % Mehrwertsteuer) benannt. Die Kritikpunkte zum gegenwärtigen Stand und der Zukunft der Energiewende lassen sich folgendermaßen zusammenfassen:

1. Das Ziel einer nachhaltigen Senkung des CO₂-Ausstoßes durch Ausweitung der erneuerbaren Energieerzeugung ist richtig, muss aber mit Augenmaß und in längeren Zeitabschnitten umgesetzt werden, um Fehlentwicklungen und ständige Kostensteigerungen zu vermeiden.
2. Die Nutzung der heimischen Braunkohle ist für die Absicherung einer stabilen Grundlast noch für einen längeren Zeitraum erforderlich, allerdings sollten die entsprechenden Kraftwerke den neuesten Stand der Technik aufweisen.
3. Die Abschaltung der deutschen Atomkraftwerke macht nur Sinn, wenn gleiche Maßnahmen auch in den anderen Ländern der EU getroffen werden. In mehreren angrenzenden Staaten wie z.B. Tschechien, Polen, Skandinavien, Frankreich und Großbritannien sind dagegen eine Vielzahl von Atomkraftwerken in Betrieb oder geplant. Der enorme Aufwand für die Urangewinnung in der dritten Welt, die Aufbereitung, die Kosten der Entsorgung, die ungelöste Frage der Endlagerung und die in einem Havariefall möglichen katastrophalen Folgen für Mensch und Natur (Tschernobyl, Fukushima) widersprechen der Darstellung, Atomstrom sei sauber und billig. Dies dürfte einen raschen Ausstieg begründen.
4. Der Auf- und Ausbau von Erneuerbaren-Energieanlagen muss im Einklang mit der Natur und der Lebensqualität der Menschen erfolgen. Investitionen, die ohne Rücksicht auf die Umwelt vorrangig der Erzielung von Maximalprofiten dienen, dürfen nicht genehmigt werden. Eine Zerstörung des Landschaftsbildes und Eingriffe in Flora und Fauna durch Wind- und Solarparks in Urlaubsgebieten, auf landwirtschaftlichen Nutzflächen und im Wald müssen tabu sein. Dezentrale und zentrale Energieversorgung müssen einen gesunden Mix bilden. Alle Planungen sind mit den Bürgern und den Kommunen abzustimmen.
5. Eine kartellmäßige Preisgestaltung durch Großkonzerne und Anleger muss verhindert werden. Sinkende Preise an der Strombörse sind an die Endverbraucher weiterzugeben. Der Staat sollte wie bei anderen Dingen des Grundbedarfs (z.B. Wasser) auch bei Strom, der ebenfalls zur Grundversorgung gehört, die Mehrwertsteuer auf 7 % senken. Die Ausnahmeregelungen bei der EEG-Umlage für Strom-Großverbraucher sind drastisch einzuschränken, da inzwischen wie auch mit dem Umwelt-Zertifikate-Handel kräftig Missbrauch getrieben wird.

Als Fazit bleibt festzustellen: Deutschland hat bereits mit wenigen Ausnahmen die höchsten Stromkosten in Europa. Eine kostenneutrale Gestaltung der Energiewende ist deshalb anzustreben. Ob dies möglich ist, wird in entscheidendem Maße davon abhängen, wie es Wirtschaft und Privatverbrauchern gelingt, mit intelligenten Neuentwicklungen den Stromverbrauch weiter zu senken.

In der anschließenden Diskussion wurden die Themen des Vortrags anhand von Beispielen ergänzt und Tipps zum Stromsparen gegeben. Trotz der überschaubaren Zahl von Zuhörern wird der Senioren- und Behindertenbeirat in unregelmäßigen Abständen seine Öffentlichkeitsarbeit mit wechselnden Themen und Vorträgen fortsetzen.

Terminhinweis: Die nächste Vortragsveranstaltung findet am 13.11.2013, 15.00 Uhr im „Betreuten Wohnen“ der Volkssolidarität, Jahnstraße 23 (Eingang Wernburger Weg), statt. Weitere Informationen können Sie der Presse und den Aushängen im „Betreuten Wohnen“ entnehmen.

Dietrich Schröner, Beiratsmitglied



Sonstige Mitteilungen

Lasst Pöbneck erblühen!

Im Frühjahr freuten sich viele Bürger und Besucher unserer Stadt an der Blumenpracht entlang der B 281 und im Bereich des Kreisverkehrs. Der Verein „Pöbneck attraktiver“ rief diese Farbenpracht in Zusammenarbeit mit der Stadt Pöbneck ins Leben. Viele Pöbnecker Bürger beteiligten sich durch eine Blumenzwiebelspende.

Diese Aktion soll auch in diesem Jahr unter Federführung des Vereines „Pöbneck attraktiver“, der durch die Stadt Pöbneck mit der Bereitstellung von 4.500 Blumenzwiebeln unterstützt wird, ihre Fortsetzung finden. Bitte helfen Sie, Pöbneck noch bunter und attraktiver zu machen. Spenden Sie auch in diesem Jahr Blumenzwiebeln oder helfen Sie bei der geplanten Pflanzaktion - für eine bunte Stadt Pöbneck.

Sie können die Blumenzwiebeln in der Stadtinformation Pöbneck oder bei Rechtsanwalt Alf-H. Borchardt, Ernst-Thälmann-Str. 11 in Pöbneck (Mo. bis Do. 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr; Fr. 08.00 - 11.30 Uhr, 12:30 - 14.00 Uhr) abgeben. Sofern Sie lieber Bargeld spenden wollen, ist das bei RA Borchardt gegen Quittung möglich. Die entgegen genommenen Geldbeträge werden ausschließlich zur Anschaffung von Blumenzwiebeln verwendet. Bei den Blumenzwiebeln sollte es sich um vermehrungsfähige Sorten handeln.

Sofern das Wetter mitspielt soll die Pflanzaktion am **09.11.2013 ab 09.00 Uhr** starten. **Treffpunkt: Kaufland.**

Wir hoffen auf rege Beteiligung vieler Pöbnecker Bürger.

Alf-H. Borchardt, Verein „Pöbneck attraktiver“

Arbeitskreis stellt Neuigkeiten im Sorgerecht vor

Familienrechtstag am 13. November 2013 in Triptis

Vorträge und Diskussionsrunden zu aktuellen Änderungen beim Sorgerecht nicht verheirateter Eltern bietet der Arbeitskreis Trennung / Scheidung bei seinem nun schon 4. Familienrechtstag am 13. November an. Veranstaltungsort ist das Eltern-Kind-Zentrum des Diakonievereins am Postberg 10 in Triptis. Hier befindet sich auch die Kindertagesstätte „Farbenklex“, wo für die Dauer der Veranstaltung eine Kinderbetreuung möglich ist.

Im Arbeitskreis Trennung / Scheidung arbeiten die Erziehungs- und Familienberatung des Diakonievereins, der Fachdienst Jugend, Soziales und Familie / Jugendamt des Landratsamtes, das Amtsgericht Pöbneck und Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte der Region zusammen. „Bisher wurden die Familienrechtstage sehr gut angenommen, auch die Gesprächsangebote nach den Vorträgen“, resümiert Gisela Kulkens von der Erziehungs- und Familienberatung.

Drei kurze Vorträge werden von Karl-Georg Götz, Direktor des Amtsgerichts Pöbneck, Andre Geißler vom Jugendamt des Saale-Orla-Kreises und Gisela Kulkens, Leiterin der Erziehungs- und Familienberatungsstelle gehalten. Vorgestellt werden einerseits die neuen gesetzlichen Regelungen zum Sorgerecht und die Chancen für unverheiratete Väter ins Sorgerecht einbezogen zu werden, die Möglichkeit der Sorgerechtsklärung beim Jugendamt und die Definition des Kindeswohls in Bezug auf das Sorgerecht bzw. die Sichtweisen der Kinder bei einer Trennung der Eltern.

Rechtsanwalt Ralf Weber moderiert die Veranstaltung.

Arbeitskreis Trennung / Scheidung

(Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Diakonievereins Oratal, Tel. (03647) 42 28 35; Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Jugend, Soziales und Familie/Jugendamt, Tel. (03663) 488 0; Amtsgericht Pöbneck, Tel. (03647) 42 680, sowie Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte der Region)

Verbraucherzentrale empfiehlt Energie-Check für zu Hause

Individuelle Beratung zeigt Einsparpotenziale für jeden auf

Bei kontinuierlich steigenden Energiepreisen, der zunehmenden Diskussion um den Klimawandel und die Energiewende ist es nicht verwunderlich, dass immer mehr Mieter und Eigenheimbesitzer nach Einsparpotenzialen suchen. Natürlich sind die Rahmenbedingungen in jeder Wohnung und in jedem Haus unterschiedlich. Wo fängt man also am besten an?

Erste Starthilfe geben die Energie-Checks der Verbraucherzentrale Thüringen. Sie zeigen anbieterunabhängig und individuell, wie bereits mit kleinen Maßnahmen und Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Dazu kommt ein Energieberater der Verbraucherzentrale zum Ratsuchenden nach Hause und nimmt die konkrete Situation mit ihm zusammen in Augenschein. Gemeinsam werden Energieverbräuche sowie Einsparpotenziale beurteilt und die wichtigsten Stellschrauben für eine Senkung des Verbrauchs identifiziert. „Die Energie-Checks geben Verbrauchern die Möglichkeit, sich einen ersten Überblick über den eigenen Energieverbrauch und die Einsparpotenziale zu verschaffen, bevor sie sich für eine bestimmte Maßnahme entscheiden“, erklärt Ramona Ballod, Energieexpertin der Verbraucherzentrale.

Je nach Wohnsituation bieten die Verbraucherzentralen verschiedene Energie-Checks an. Der **Basis-Check** eignet sich für Mieter und Wohnungseigentümer, die sich für ihren Strom- und Wärmeverbrauch sowie Einsparungen durch geringinvestive Maßnahmen interessieren. Der **Gebäude-Check** geht noch etwas weiter: Er bietet die Möglichkeit, den Basis-Check mit Fragen zur Auswahl der richtigen Heizungsanlage und Wärmedämmung oder zum Einsatz erneuerbarer Energien zu kombinieren. Für Betreiber eines Brennwertgerätes gibt es den **Brennwert-Check**, der jedoch nur in der Heizperiode durchgeführt werden kann. Gas- oder Heizöl-Brennwertgeräte werden hinsichtlich ihrer optimalen Einstellung und Effizienz untersucht. Dazu gehört u.a. die Messung der Kondensatmenge sowie der Vor- und Rücklauftemperatur.

Die Energie-Checks der Verbraucherzentralen werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert, so dass je nach Check eine Eigenbeteiligung von 10 bis maximal 30 Euro anfallen. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Interessierte Verbraucher können unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei) einen Termin vereinbaren. **In Pöbneck findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 und in Bad Lobenstein am Markt 1 statt.** Eine Terminvereinbarung für Pöbneck ist auch möglich unter **0361 555140**.

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Text: Ramona Ballod



**Azubi- und Studierendenprojekte:
Wir entwickeln kostenlos
Internetseiten**

Ausschreibung für öffentliche Einrichtungen, Vereine und Unternehmen vom Förderverein für regionale Entwicklung e.V.

Worum geht es?

Zur Gewährleistung einer praxisnahen Ausbildung sucht der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. interessierte öffentliche Einrichtungen, Vereine und Unternehmen, die sich kostenfrei eine eigene Homepage erstellen bzw. überarbeiten lassen möchten. Der Projektpartner muss lediglich die Gebühren für den Speicherplatz und die Einrichtung der Internetadresse übernehmen. Weitere Informationen sowie Beispiele von bereits erfolgreich abgeschlossenen Projekten gibt es unter www.thueringen.azubi-projekte.de.



An wen richtet sich das Angebot des Fördervereins?

Ein paar Beispiele:

- Städte und Gemeinden sowie Verwaltungsgemeinschaften
- Kommunale Unternehmen und Einrichtungen
- Schulen, Kitas, Museen, Bibliotheken, Feuerwehren, Jugend- und soziale Einrichtungen
- Vereine (Sportvereine, Gewerbevereine, Tourismusvereine etc.)
- Unternehmen und Selbstständige

Wer bestimmt über Aussehen und Inhalt der Webseite?

Über die optische und inhaltliche Gestaltung der Homepage entscheidet der Projektpartner allein. **Wir benötigen nur die Wünsche und Vorstellungen des Projektpartners sowie Text- und Bildmaterial.** Die Homepage kann nach der Fertigstellung eigenständig und ohne Programmierkenntnisse aktualisiert werden.

Mitmachen - aber wie?

Sie haben Interesse sich eine eigene Webseite mit unseren Azubi-Projekten erstellen zu lassen?

Schicken Sie uns einfach eine kurze Projektbeschreibung zu - gern per E-Mail oder verwenden Sie die beigefügte Interessenbekundung. Wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

www.thueringen.azubi-projekte.de

Förderverein für regionale Entwicklung e.V.

Azubi-Projekte

Am Bürohochhaus 2 - 4

14478 Potsdam

Tel.: 0331/550 474 71

Fax: 0331/550 474 01

Mail: info@azubi-projekte.de

Web: www.azubi-projekte.de

Pößnecker Stadtwaldbegehung



„Sehr interessant“ - so war die Meinung der rund 20 Teilnehmer, die sich am 28.09.2013 der öffentlichen Stadtwaldbegehung unter sachkundiger Führung der Forstverwaltung angeschlossen hatten.

In der zweistündigen Rundwanderung bei bestem Herbstwetter wurden aktuelle Holzeinschlagmaßnahmen besichtigt, die Waldentwicklung unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit vorgestellt und jede Menge Fragen fachkundig beantwortet. Nachhaltigkeit, ein Begriff der in der deutschen Forstwirtschaft nach der Holzverknappung im frühen 17. Jahrhundert eingeführt wurde und aktuell gerade 300 Jahre alt geworden ist, bedeutet, dass immer nur so viel Holz entnommen wird, wie natürlich nachwächst. So wurde es den interessierten Bürgern und anwesenden Stadtratsmitgliedern durch die Revierleiterin Tina Küchler und Forstamtsleiterin Roswitha Leber erläutert. Für den Pößnecker Stadtwald sind das stolze 1000 Festmeter, die jährlich nachwachsen und auch geerntet werden können. Sichtlich erfreut präsentierte Tina Küchler den anlässlich der „300 Jahre Nachhaltigkeit“ neu gebauten Landschaftsrahmen, durch den man - wie durch einen großen Bilderrahmen - den Ausblick auf nachhaltig bewirtschaftete Waldflächen genießen kann.

Nach einer kurzen Rast an der Ratsberghütte führte der Weg wieder in Richtung Stadt; vorbei an Tina Küchlers bisher größtem zusammenhängendem Holzpoller, der über hundert Meter lang und rund drei Meter hoch am Ratsbergweg auf seine Abfuhr wartet und knapp die Hälfte der diesjährigen Holzernte umfasst. Die angrenzenden Flächen werden derzeit maschinell durchforstet; alsbald wird sich Naturverjüngung aus Kiefer, Fichte und Laubgehölzen einstellen. Das Wild darf natürlich nicht zu viel verbeißen, was zu hören, damit sich die jungen Pflänzchen auch zu den Bäumen für die nächsten Generationen entwickeln können. Das zu regulieren, ist Aufgabe der Jagdpächter, mit denen die Stadt als Waldbesitzer stets in engem Kontakt steht.

Nebenbei war zu erfahren, dass Frau Küchler demnächst wieder in Elternzeit gehen wird, dass aber ihr Vertreter, Herr Albrecht, unter der bekannten Handynummer 0172 234 80 294 auch weiterhin für Brennholzinteressenten erreichbar ist.

Text / Foto: Stadtverwaltung

Bekanntgabe der Haus- und Straßensammlung 2013 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Hiermit möchten wir darüber informieren, dass die diesjährige **Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.** in Thüringen im Zeitraum vom **28. Oktober bis 17. November 2013** (Volkstrauertag) stattfindet. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.10-2152.10-09/13 TH vom 13.11.2012. **Henrik Hug, Geschäftsführer Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Landesverband Thüringen**

Ende des nichtamtlichen Teiles

VERLAG WITTICH

Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Textteil:
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Amtlicher Teil

Bekanntmachung zur frühzeitigen Bürger-/Öffentlichkeitsbeteiligung

Bebauungsplan „Raniser Str./An der Berufsschule“

Die Stadt Pößneck hat mit Beschluss Nr. 52-6/2009 vom 14.05.2009 die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Raniser Str./An der Berufsschule“ beschlossen.

Das Planungsgebiet befindet sich im zentralen Stadtbereich von Pößneck mit seinen Misch- und Wohnnutzungen sowie seinen Brachen. Unmittelbar nordöstlich grenzt die historisch denkmalgeschützte Altstadt an, die den wichtigsten Handels- und Kommunikationsbereich von Pößneck darstellt. Das Planungsgebiet gehört zu den Randbereichen des zentralen Stadtgebietes von Pößneck mit seinen aufgelockerten Baustrukturen und bedeutenden begrünten Freiräumen.

Das Plangebiet ist eine Teilfläche des Sanierungsgebietes Pößneck „Westliche Altstadt“, befindet sich in der Gemarkung Pößneck, und umfasst folgende Flurstücke:

794/6; 794/7; 798/9; 798/10 (tlw.); 799/5; 800; 801/1; 805/6; 806/5; 807/4; 807/5; 810/3; 849/8; 851/9; 851/10; 851/11; 851/12; 851/15; 851/16; 853; 855/3; 922/5 (tlw.); 1258/68

Der zeichnerisch festgesetzte Geltungsbereich des BP mit ca. 2,62 ha umfasst folgendes Gebiet:

- Nordgrenze: Geschwister-Scholl-Straße
- Ostgrenze: Straße des Friedens
- Südgrenze: Bahnanlage, Weg im Ethel- und Julius-Rosenberg-Platz
- Westgrenze: Raniser Straße

Diese Geltungsbereichsabgrenzung ermöglicht es, die in der Planzeichnung mit dem Bebauungsplan verfolgten Zielstellungen, insbesondere den Erhalt der aktuell überbauten Bereiche,

insbesondere des ehemaligen Schützenhauses als Gemeinbedarfseinrichtung, den Erhalt der Freiräume, der verhältnismäßig guten Gebietsdurchgrünung sowie der technischen Versorgungsanlagen, die Verbesserung der Verkehrssituation sowie die Stabilisierung und maßvolle Ausdehnung der zentral gelegenen Wohnfunktion zu bearbeiten.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sind die Bürger möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Ihnen ist dabei Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung zum Vorentwurf des BP, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und Begründung, findet in der Zeit vom

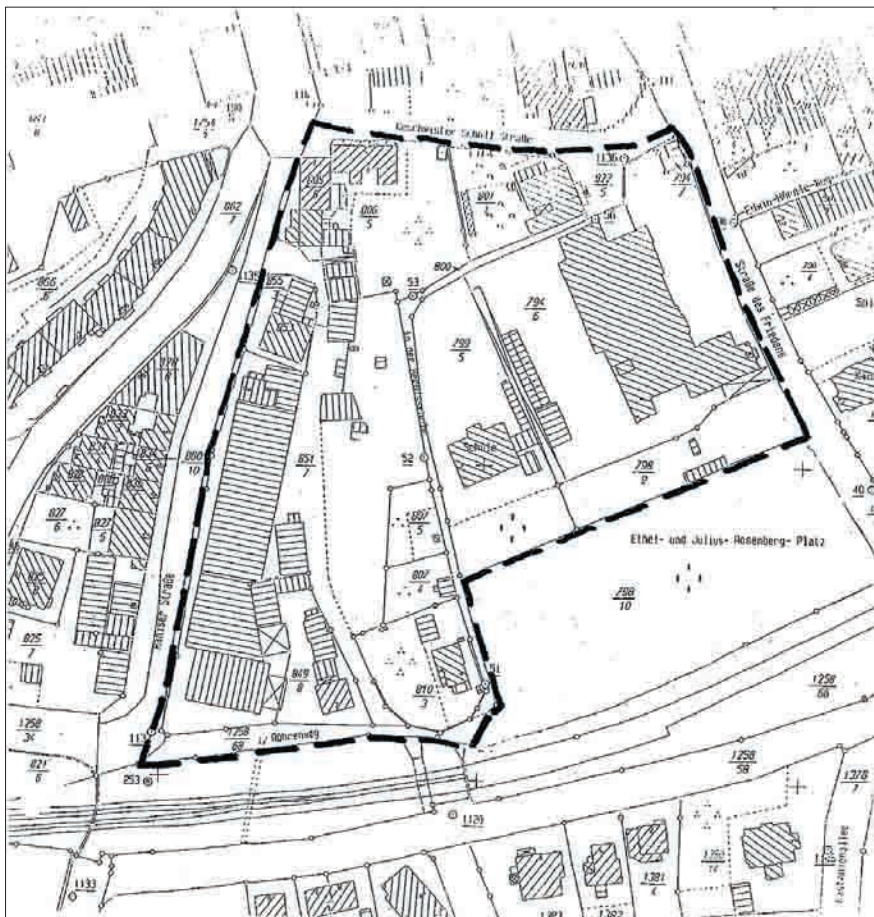
21.10.2013 bis einschließlich 05.11.2013

im Fachbereich Bau und Stadtentwicklung, Neustädter Straße 1, 3.OG während der Dienstzeiten statt. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Es besteht die Möglichkeit der Erörterung der Planung.

Pößneck, den 10.09.2013

Modde
Bürgermeister

- Siegel -



Stadt Pößneck Bebauungsplan „Raniser Str./An der Berufsschule“
Abgrenzung des Geltungsbereichs

Ende des amtlichen Teiles